

Gemeindezeitung

KASTELRUTH

Jahrgang 37 · Nr. 8

September 2021

Poste Italiane S.p.A. – Spedizione in abbonamento postale – 70% NE/BZ



Monatliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Castelrotto

Versand im Postabonnement
70% Filiale Bozen

GEMEINDE

- 10 Gemeindeimmobiliensteuer
- 11 Impfkation
- 13 Neuer Fernsehstandard DVB-T2
- 15 Wertstoffhof Telfen

FAMILIE & SOZIALES

- 17 Vorträge „Gesunde Psyche“
- 18 Familienkongress
- 20 Kostenlose Rechtsberatung
für Frauen
- 22 Neuer Vorstand bei Katholischer
Frauenbewegung

JUGEND & SENIOREN

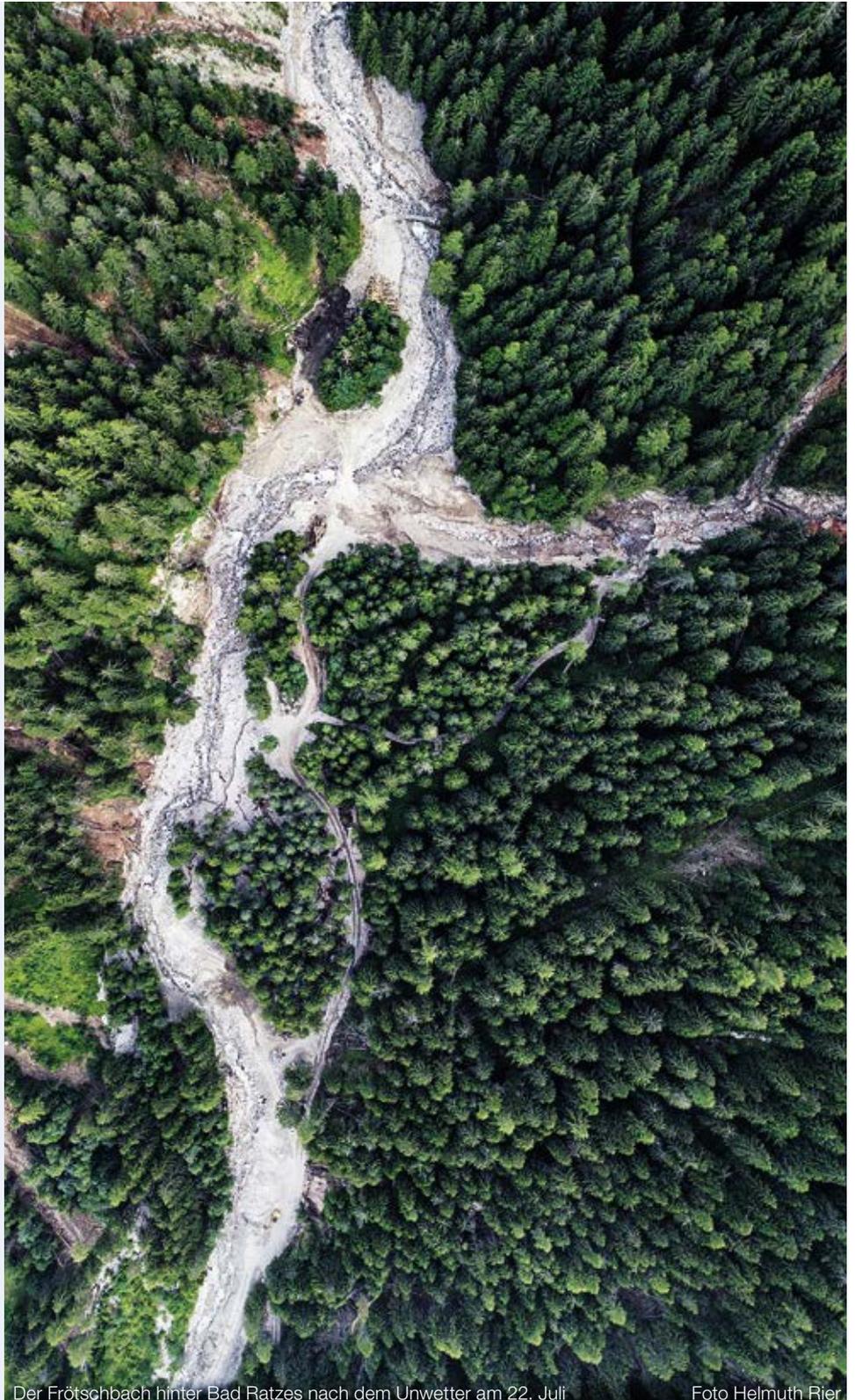
- 30 Sommerwochen mit dem
Jugenddienst
- 33 Heimbeirat im Martinsheim

KULTUR

- 34 KuMuLi – Kulinarik-Musik-Literatur

VEREINE

- 36 Alpenverein
- 38 Santner Club



Der Frötschbach hinter Bad Ratzes nach dem Unwetter am 22. Juli

Foto Helmuth Rier

■ Unwetter in Seis
S.12

■ Eröffnungsfeier der neuen
Bibliothek in Kastelruth S.16

■ Neuer Kirchenführer
S.34

ÄRZTE UND APOTHEKEN

TURNUSDIENST DER APOTHEKEN

04./05. September	Wolkenstein 0471 795142
11./12. September	Seis 0471 70897
18./19. September	St. Ulrich 0471 796125
25./26. September	Völs 0471 725373
02./03. Oktober	St. Christina 0471 792106 - 333 177 6615

Turnusse aller Apotheken Südtirols: www.provinz.bz/gesundheits/turnusapotheken.asp
 Turni delle farmacie della provincia di Bolzano: www.provincia.bz.it/salute/farmacie-di-turno.asp

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kastelruth, Seis

04./05. September	Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830
11./12. September	Dr. Koralus Tel. 338 236 1854
18./19. September	Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830
25./26. September	Dr. Koralus Tel. 338 236 1854
02./03. Oktober	Dr. Lazzari Tel. 366 872 9830

St. Ulrich, St. Christina, Wolkenstein

04./05. September	Dr. Policastro Tel. 366 364 6254
11./12. September	Dr. Piccoliori Tel. 348 330 1004
18./19. September	Dr. Kostner Tel. 347 229 7492
25./26. September	Dr. Tröbinger Tel. 335 684 49
02./03. Oktober	Dr. Trocker Tel. 348 813 2060

KASTELRUTH

Ärztegemeinschaft Dr. Thomas Heinmüller-Dr. Mauro Lazzari:

Dr. Thomas Heinmüller, Martinsheim

MO von 8:00 bis 11:30 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr
 DI von 8:00 bis 11:30 Uhr
 MI von 15:00 bis 19:00 Uhr
 DO von 8:00 bis 11:30 Uhr
 FR von 8:00 bis 11:30 Uhr
 Telefon Dr. Heinmüller: 0471 / 711011

Dr. Mauro Lazzari, Martinsheim

MO von 8:00 bis 11:30 Uhr
 DI von 15:30 bis 19:00 Uhr
 MI von 8:00 bis 11:30 Uhr
 DO von 15:00 bis 17:30 Uhr
 FR von 8:00 bis 10:30 Uhr
 Telefon Dr. Lazzari: 0471/ 707631
 Außer in dringenden Fällen Termine nur mit Vormerkung.

SPRECHSTUNDEN

der Sekretärin der Ärztegemeinschaft Renate Rabensteiner

0471 711 011 – 707 631

MO 8:00–11:30 Uhr
DI 8:00–11:30 Uhr
MI 8:00–11:30, 15:00–17:00 Uhr
DO 8:00–11:30 Uhr
FR 8:00–11:30 Uhr

Die Patienten werden gebeten, die Erneuerung der Rezepte und jede weitere Verwaltungstätigkeit und Vormerkungen für Dr. Lazzari an den Vormittagen zu erledigen, um die Ärzte an den Nachmittagen zu entlasten.

Am FR sind die beiden Ärzte für Dringlichkeitsfälle abwechselnd von 14:30 bis 15:30 Uhr anwesend.

SEIS

Dr. Axel Koralus, Kulturhaus Seis

MO von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
 DI von 9:00 bis 11:00 Uhr
 MI von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr
 DO von 9:00 bis 11:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr
 FR von 9:00 bis 11:00 Uhr
 Telefon Dr. Koralus: 338 236 1854

Sozialsprengel und Sanitätssprengel Eggental-Schlern

Steineggerweg 3
 Kardaun
 39053 Karneid
 Tel. 0471 361411
 E-Mail:
sprengel.eggentalschlern@bzgsaltenschlern.it

Leistungen:

- Hauspflege
- Finanzielle Sozialhilfe
- Sozialpädagogische Grundbetreuung für Minderjährige und Familien
- Sozialpädagogische Grundbetreuung für Erwachsene

KASTELRUTH, Vogelweidergasse 10/C Verwaltungsdienst und Befundausgabe

MO 8:30 – 9:30 Uhr nur Befundausgabe
 MO 9:30 – 12:00 Uhr
 DI 10:30 – 13:00 Uhr
 MI 8:15 – 13:00 Uhr
 Tel. 0471 / 706086

Mütterberatung Kastelruth:

Auf Vormerkung 0471/724048 oder
 337/1430636

Mütterberatung Völs:

Auf Vormerkung 0471/724048 oder
 337/1430636

Hebamme

MO - FR auf Vormerkung
 Tel. 0471 / 724048
 Handy 337/1430636

Blutabnahme Kastelruth

DI von 7:30 – 10:00 Uhr

Krankenpflegeambulatorium

MO-MI-FR von 9:30 – 10:30 Uhr
 Tel. 0471 / 707638

VÖLS Kirchplatz 4

Verwaltungsdienst und Befundausgabe

DO 10:30 – 13:00 Uhr
 FR 8:30 – 12:00 Uhr
 Tel. 0471 / 725201

Blutabnahme Völs

DO von 7:30 – 9:30 Uhr

Krankenpflegeambulatorium

von MO – FR 11:00 – 12:00 Uhr
 Tel. 0471 / 725708

NUOVA DOTTORESSA ALESSANDRA STROJNA NEUE KINDERÄRZTIN ALESSANDRA STROJNA

Per una buona collaborazione chiedo ai genitori di osservare alcune regole imposte dal protocollo anti Covid.

L'accesso all'ambulatorio è previsto solo previo appuntamento telefonico senza alcuna eccezione.

Per appuntamenti e consulenze si prega di telefonare (0039 339 357 0571) dal lunedì al venerdì dalle ore 8 alle ore 9.30.

Per richiedere impegnative, farmaci e far visionare i referti si prega di inviare una email a: pediatracastelrotto@gmail.com.

L'orario dell'ambulatorio sarà il seguente: lunedì, giovedì e venerdì dalle 8 alle 11 e martedì e mercoledì dalle 15.00 alle 17.30. Grazie per la collaborazione.

Für eine gute Zusammenarbeit bitte ich die Eltern, einige Regeln des Anti-Covid-Protokolls zu beachten.

Der Zugang zur Praxis erfolgt ausnahmslos nur nach vorheriger telefonischer Vereinba-

rung (0039 339 357 0571). Für Termine und Beratung rufen Sie mich bitte von Montag bis Freitag von 8 bis 9.30 Uhr an.

Für Einweisungsformulare, Medikamentenverschreibung, Einsicht der Befunde senden Sie bitte eine E-Mail an: pediatracastelrotto@gmail.com.

Die Ordinationszeiten sind wie folgt: Montag, Donnerstag und Freitag von 8 bis 11 Uhr und Dienstag und Mittwoch von 15.00 bis 17.30 Uhr.

Vielen Dank für Ihre Zusammenarbeit.

Führerschein-Erneuerung BITTE TELEFONISCH VORMERKEN!

In St. Christina in der Arztpraxis (Dr. Piccoliori 0471 792282) in der Chemunstrasse 39 (in der Nähe der Kirche) jeden Tag von Montag bis Freitag von 9:00-12:00 Uhr und am Dienstag- und Donnerstagnachmittag von 16:30-18:30 Uhr.

In Wolkenstein jeden Tag von 9:00-12:00 Uhr im Ambulatorium (Dr. Fallaha 333 959 3131) in der Meisulesstr. 247 (gegenüber der Ciampinoi-Umlaufbahn).

Rinnovo patente PER FAVORE PRENOTARE TELEFONICAMENTE!

A S. Cristina nell'ambulatorio (Dr. Piccoliori 0471 792282) di via Chemun 39 (vicino alla chiesa) ogni giorno dal lunedì al venerdì dalle ore 9:00 alle ore 12:00 ed il martedì e giovedì pomeriggio dalle ore 16:30 alle ore 18:30.

A Selva di Val Gardena il servizio per il rinnovo della patente viene effettuato ogni giorno dalle ore 9:00 alle ore 12:00 nell'ambulatorio (Dr. Fallaha 333 959 3131) in via Meisules n. 247 (di fronte alla cabinovia Ciampinoi).

Elternberatungsstellen Völs und Kastelruth

Elternberatung Völs:

MITTWOCH 9:00 – 11:00 Uhr, Tel.: 0471/725502

Elternberatung Kastelruth:

MITTWOCH 14:00 – 16:00 Uhr, Tel.: 0471/707271

Eltern, welche Fragen haben oder Informationen benötigen, können sich gerne auch an die Beratungsstelle in Kardaun wenden.

Elternberatung Kardaun:

DONNERSTAG 14:00 – 16:00 Uhr,
Tel. 0471/435915

Außerhalb der Öffnungszeiten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung. Wenn Sie Ihre Telefonnummer hinterlassen, werden Sie zurückgerufen.

Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote Eggental-Schlern

NUR nach Vormerkung

Rufen Sie uns für eine Terminvereinbarung an: Tel. 0471 / 36 14 11

in KARDAUN – im Hauptsitz des Sozial- und Gesundheitssprengels Eggental-Schlern
- am MONTAG von 14.00 - 16.00 Uhr (nach Terminvereinbarung)

in KASTELRUTH - im Sprengelstützpunkt, Vogelweidergasse 10B
- am DONNERSTAG von 10.00 – 12.00 Uhr (nach Terminvereinbarung)

INFORMATION – BERATUNG – UNTERSTÜTZUNG

Im Falle einer Pflegebedürftigkeit entstehen bei den Betroffenen und deren Angehörigen viele Fragen. Vieles ist zu erledigen, aber die gesamte Thematik Pflege ist den meisten gar nicht geläufig. Die wenigsten wissen, wie sie den Pflegealltag organisieren sollen, an wen sie sich wenden können, um Hilfe zu bekommen, oder welche Leistungen ihnen zustehen.

Das Team der Anlaufstelle steht Ihnen bei Fragen rund um die Pflege zur Seite und:

INFORMIERT über Dienste, Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten, Hilfen, Rechte und Pflichten, finanzielle Möglichkeiten u.v.m.

BERÄT bei den Entscheidungen, die es zu treffen gilt.

HILFT bei der Gesuchstellung und bei der Erledigung von bürokratischen Angelegenheiten.

WICHTIG

Für die verschiedenen Dienste wie Blutabnahme u.s.w. MUSS man sich vorher beim Sprengel anmelden.

Kastelruth MO – DI 10:30 – 12:00 Uhr

Tel. 0471 435843

Völs DO – FR 10:30 – 12:00 Uhr

Tel. 0471 435844

Verwaltung

Für verschiedene Verwaltungstätigkeiten wie Arztwahl, Rückvergütungen u.s.w. ist die Vormerkung unter der Nummer 0471 706086 zu machen.

Vormerkungen online über Sanibook (nicht die App verwenden)

*Herzlich willkommen
Benvenuti*

GEBURTEN - NASCITE

- **Heidi Scherlin**, geboren am 08.07.2021 in Bozen
- **Tony Laimer**, geboren am 16.07.2021 in Brixen
- **Raphael Reiterer**, geboren am 24.07.2021 in Meran
- **Camillo Wörndle**, geboren am 05.08.2021 in Brixen

VERSTORBENE - DECEDUTI

- Maria Rier**, W.we Egger, 88 Jahre
- Luise Mahlknecht**, W.we Rier 86 Jahre
- Maria Mauroner**, W.we Mayrl, 97 Jahre

KLEINANZEIGER

Fotostudio Rier Kastelruth

Passfotos für verschiedene Dokumente (Personalausweis, Führerschein, Reisepass) Bewerbungsfotos, Portrait-aufnahmen, Business Portraits
Kontakt 349 8213334

Werde Teil unseres Teams!
Die Firma **Stuga KG** in Barbian sucht motivierte Mitarbeiter für folgende Bereiche:

- **Programmierer/in**: Hast du einen Abschluss einer technologischen Fachoberschule und hast Interesse an der Programmierung von frei programmierbaren Steuerungen und Visualisierungen?
- **Elektrotechniker/in** und Lehrling: Bist du interessiert am Schaltschrankbau, Montage und an einer abwechslungsreichen und vielseitigen Arbeit in einem jungen Team?

Dann bewirb dich bei uns!
Wir freuen uns auf deine Bewerbung: info@stuga.it oder 0471 654175.

GEBURTSTAGE DES MONATS SEPTEMBER COMPLEANNI NEL MESE DI SETTEMBRE

- Luis Hofer (Boschir-Hof)**, wohnhaft in Runggaditsch, geb. am 01.09.1936
- Paul Scherlin**, wohnhaft in Seis, geb. am 02.09.1934
- Erika Mulser**, wohnhaft in Seis, geb. am 06.09.1941
- Remo Vanzo**, residente a Siusi, nato il 06.09.1936
- Emmerich Stuffer**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 07.09.1932
- Karl Profanter (Thomasöt)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 07.09.1926
- Alois Tröbinger (Fiegl-Luis)**, wohnhaft in Seis, geb. am 08.09.1933
- Johann Rier**, wohnhaft in St. Oswald, geb. am 08.09.1932
- Bernhard Trocker (Mesner-Bernhard)**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 11.09.1924
- Ida Thomaseth Wwe. Fill (Riemer Ida)**, wohnhaft in St. Oswald, geb. am 12.09.1928
- Elvira Prossliner Wwe. Prossliner**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 13.09.1941
- Giovanna Klinger Ved. Banissoni**, residente a Castelrotto, nata il 16.09.1929
- Johann Silbernagl**, wohnhaft in Seis, geb. am 17.09.1934
- Rosa Kaufmann Wwe. Goller**, wohnhaft in Seis, geb. am 19.09.1933
- Filomena Debon Wwe. Piccolruaz (Pflinc)**, wohnhaft in Runggaditsch, geb. am 19.09.1924
- Johanna Waldner Wwe. Silbernagl**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 22.09.1930
- Josef Dejori**, wohnhaft in Überwasser, geb. am 22.09.1929
- Josef Goller**, wohnhaft in St. Michael, geb. am 23.09.2040
- Emma Feichter Finazzler**, wohnhaft in Seis, geb. am 23.09.1938
- Alma Capovilla Wwe. Zampieron**, wohnhaft in Seis, geb. am 27.09.1941
- Josefine Aloisia Plunger Wwe. Innerebner (Ganar Sefa)**, wohnhaft in Kaltern, geb. am 27.09.1928
- Vinzenz Fink**, wohnhaft in Seis, geb. am 28.09.1936
- Alois Pompanin**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 30.09.1941
- Anton Rier**, wohnhaft in Kastelruth, geb. am 30.09.1933

TRAUUNGEN - MATRIMONI

- Uwe Seeacher und Manuela Winkler** haben am 06.08.2021 in Kastelruth geheiratet
- Salvatore Marletta und Ilaida Furet Ruiz** haben am 07.08.2021 in Bozen geheiratet



Die Stiftung Martinsheim ÖBPB Kastelruth sucht ab sofort
Berufskrankenpfleger-innen in Voll- oder Teilzeit.

Flexible Arbeitszeiten, Mitarbeiterzimmer/Appartements sowie kostenlose Parkmöglichkeit.

Wer sich angesprochen fühlt, Teil eines der drei motivierten Pflegeteams in einem Seniorenwohnheim mit 78 Betten im Zentrum von Kastelruth zu werden, melde sich bitte bis 30.09.2021 telefonisch unter 0471-712600 oder per mail: info@martinsheim.net.

Die Gesuchsvorlage kann von der Homepage des Martinsheimes Kastelruth (www.martinsheim.net) heruntergeladen werden.



AUS DER GEMEINDESTUBE

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT DELIBERAZIONI DEL CONSIGLIO COMUNALE

Bauamt. (Nr.37/2021) Ernennung der Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft. Bürgermeister Andreas Colli ist Vorsitzender der Baukommission. Weitere sechs Sachverständige sind in der Kommission vertreten: der Sachverständige für Baukultur Dr. Arch. Kieser Bernhard (Ersatzmitglieder Dr. Arch. Niederkofler, Alex Gert, Thomas Zeno), der Sachverständige für Landwirtschafts- oder Forstwissenschaften Dr. Agr. Rungger Josef Ludwig (Ersatzmitglied Dr. Agr. Nothdurfter Reinhard), der Sachverständige für Sozial- oder Wirtschaftswissenschaften Dr. Reichhalter Markus (Ersatzmitglied Dr. Schweigl Stefan), der Sachverständige für Raumplanung Geom. Runggaldier Roland (Ersatzmitglied Dr. Arch. Agreiter Christian), die Sachverständige für Landschaft Dr.in Arch. Dolar Doná Maria (Ersatzmitglied Dr.in Arch. Aichner Dorothea), der Sachverständige für Naturgefahren Dr. Nössing Ludwig (Ersatzmitglied Dr. Kerschbaumer Philipp). Für die kleine Baukommission wurden Kieser Bernhard, Dolar Dona Maria und Josef Ludwig Rungger ernannt. Rungger ist der Vorsitzende.

Ufficio tecnico. (n.37/2021) Nomina della commissione comunale per il territorio e il paesaggio. Il sindaco Andreas Colli è il presidente della commissione edilizia. Altri sei esperti sono rappresentati nella commissione: l'esperto per la cultura edilizia Dott. Arch. Kieser Bernhard (membro sostituto Dott. Arch. Niederkofler, Alex Gert, Thomas Zeno), l'esperto di scienze agrarie o forestali Dott. Agr. Rungger Josef Ludwig (membro sostituto Dott. Agr. Nothdurfter Reinhard), l'esperto di scienze sociali o economiche Dott. Reichhalter Markus (membro sostituto Dott. Schweigl Stefan), l'esperto di pianificazione territoriale Geom. Runggaldier Roland (membro sostituto Dott. Arch. Agreiter Christian), l'esperto per il paesaggio Dott.essa Arch. Dolar Doná Maria (membro sostituto Dott.essa Arch. Aichner Dorothea), l'esperto per i rischi naturali Dott. Nössing Ludwig (membro sostituto Dott. Kerschbaumer Philipp). Kieser Bernhard, Dolar Dona Maria e Josef Ludwig Rungger fu-

rono nominati per la piccola commissione edilizia. Rungger è il presidente.

Bauamt. (Nr.38/2021) Genehmigung der Gemeindebauordnung
Ufficio tecnico. (n.38/2021) Approvazione del regolamento edilizio comunale.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.41/2021) Einstimmig hat der Gemeinderat dafür gestimmt, den neuen Entwurf der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Kastelruth und der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol zur Aufteilung der Kosten bezüglich des Baus, der Einrichtung und der Übernahme der Führung des geplanten Naturparkhauses in Seis, bestehend aus 12 Artikeln, zur Kenntnis zu nehmen. Die Gemeinde soll die für den Gebäudebetrieb notwendigen Dienste (Heizung, Reinigung, Strom, Abwasser, Wasser, Telefon, Müllgebühren, Büromaterial, Versicherung und Spesen für die ordentliche Instandhaltung der Räumlichkeiten und der Einrichtung) gewährleisten und die Kosten übernehmen, wobei die Landesverwaltung diese allgemeinen Betriebskosten durch Beitragsgewährung zur Gänze rückvergütet. Der Gemeindegemeinschaftsausschuss wird beauftragt, eine eigene Vereinbarung für die Führungskosten des Naturparkhauses mit der Landesverwaltung auszuarbeiten.

Lavori pubblici. (n.41/2021) Il Consiglio comunale ha votato all'unanimità la presa d'atto del nuovo progetto di convenzione tra il Comune di Castelrotto e la Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige per la ripartizione dei costi relativi alla costruzione, all'arredamento e all'assunzione della gestione della prevista Casa Parco Naturale di Siusi, composto da 12 articoli. Il comune provvede ai servizi necessari per il funzionamento dell'edificio (riscaldamento, pulizia, elettricità, fognatura, acqua, telefono, tasse per la spazzatura, materiale d'ufficio, assicurazione e spese per la corretta manutenzione dei locali e degli arredi) e ne sostiene le spese, mentre l'amministrazione provinciale rimborsa integralmente queste spese generali di funzionamento mediante la concessione di contributi. Il comitato comunale è incaricato di redigere un accordo separa-

to per i costi di gestione della Casa del Parco Naturale con l'amministrazione provinciale.

Kultur. (Nr.45/2021) Ersetzung eines Mitglieds des Bibliotheksrates. Andrea Tröbinger wird als Ersatz für Karin Trocker als Vertreterin der Grundschule in den Bibliotheksrat ernannt.

Cultura. (n.45/3021) Sostituzione di un membro del Consiglio di Biblioteca. Andrea Tröbinger viene nominata come sostituta della signora Karin Trocker in veste di rappresentante della scuola elementare nel Consiglio di Biblioteca.

Verwaltungsorgane. (Nr. 47/2021) Die Vereinbarung über die gemeinsame Führung des Sekretariatsdienstes mit der Gemeinde Waidbruck wurde vom Gemeinderat vorzeitig aufgelöst. Die Auflösung war einvernehmlich.

Organi istituzionali. (n.47/2021) L'accordo sulla gestione congiunta del servizio di segreteria con il comune di Waidbruck è stato sciolto prematuramente dal consiglio comunale. Lo scioglimento è stato fatto di comune accordo.

IMPRESSUM

Gemeindezeitung Kastelruth
Monatliches Mitteilungsblatt der
Gemeinde Kastelruth
Herausgeber
Gemeinde Kastelruth
Verantwortlicher Schriftleiter
Helmuth Rier
Koordination
Barbara Pichler-Rier
Druck, Grafik & Layout
Longo AG, Bozen
Auflage
3.200 Stück
Registriert beim Tribunal Bozen
mit Dekret Nr. 1/84 R.St.

Redaktionsschluss: 12. September 2021

barbara@fotorier.it



AUS DER GEMEINDESTUBE

BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDEAUSSCHUSS DELIBERAZIONI DELLA GIUNTA COMUNALE

Gemeindepolizei. (Nr.271/2021) Gerhard Braun, welcher sich an erster Stelle der genehmigten Rangordnung befindet und der zum Sieger des Wettbewerbes erklärt wurde, wird in die Stammrolle aufgenommen und Inspektor der Gemeindepolizei mit einem unbefristeten Arbeitsvertrag.

Polizia comunale. (n.271/2021) Gerhard Braun, che si trova al primo posto della graduatoria approvata e che è stato dichiarato il vincitore del concorso, viene assunto in ruolo e diventa ispettore della polizia municipale con un contratto di lavoro permanente.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.276/2021) Sanierung/Neubau der Brücken 3-Simmelemüller, 4-Strasser, 25-Brembach 2, 27-Polz, 44-Minert 2, 46-Pilat 1, 47-Spiseegg, 52-Saltria 1, 53-Floralpina 1 - Beauftragung des Dr. Ing. Christian Alderucci aus Bozen mit der statischen Abnahme.

Lavori pubblici. (n.276/2021) Risanaumento/Ricostruzione dei ponti 3-Simmelemüller, 4-Strasser, 25-Brembach 2, 27-Polz, 44-Minert 2, 46-Pilat 1, 47-Spiseegg, 52-Saltria 1, 53-Floralpina 1 - Incarico dell'ing. dott. Christian Alderucci di Bolzano con il collaudo statico.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.278/2021) Straßenraumgestaltung Dorfplatz Seis - Gärtnerarbeiten - Beauftragung der Firma Rottensteiner GmbH mit der Durchführung der Arbeiten.

Lavori pubblici. (n.278/2021) Progettazione stradale e urbana - Centro paese di Siusi - Lavori di giardinaggio - Incarico della ditta Rottensteiner Srl con l'esecuzione dei lavori.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.276/2021) Sicherungsmaßnahmen in der Gegend Seiser Alm - 2. Baulos - Projektierung, Sicherheitsplanung, Sicherheitskoordinierung, technische Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen, Bauleitung und Abrechnung - Genehmigung der Ausschreibung zur Vergabe der Leistungen.

Lavori pubblici. (n.276/2021) Interventi di messa in sicurezza nella zona Alpe di Siusi - 2. Lotto - Progettazione, progetta-

zione di sicurezza, coordinazione di sicurezza, assistenza tecnica al responsabile di procedimento, direzione dei lavori e contabilità - Approvazione della gara per l'appalto delle prestazioni.

Straßennetz und Infrastrukturen. (Nr.280/2021) Ankauf von neuen Masten für die Straßenleuchten und einer neuen Wandleuchte Modell "Kastelruth" - Beauftragung der Firma Urbis GmbH aus Pfalzen mit der Lieferung.

Viabilità ed infrastrutture stradali. (n.280/2021) Acquisto di nuovi pali per i lampioni stradali e un nuovo applique modello "Castelrotto" - Incarico della ditta Urbis Srl di Falzes con la fornitura.

Musikschule Seis. (Nr.281/2021) Beauftragung der Firma Konverto AG aus Bozen mit der Lieferung des Internet Business ADSL für den Zeitraum von 10 Jahren.

Scuola di musica di Siusi. (n.281/2021) Incarico della ditta Konverto SpA di Bolzano con la fornitura di internet Business ADSL per il periodo di 10 anni.

Tourismus. Nr.282/2021) Gewährung eines außerordentlichen Beitrages (10.000,00€) an den Verschönerungsverein Ferienregion Seiser Alm für den Ankauf eines Fahrzeuges (Aebi MT740).

Turismo. (n.282/2021) Concessione di un contributo straordinario (10.000,00€) per l'acquisto di un veicolo (Aebi MT740).

Ortspolizei. (Nr.283/2021) Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit der Lieferung und Montage eines Stromanschlusses für das neue Dienstfahrzeug der Ortspolizei.

Polizia locale. (n.283/2021) Incarico della ditta Krapf Energy srl. di Castelrotto con la fornitura e l'installazione di un alimentatore per la nuova autovettura di servizio per la Polizia Locale.

Urbanistik (Nr.286/2021) Bauleitplan/Gemeindeplan für Raum und Landschaft (GPlanRL) - Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Gemeindebauleitplanes/GPlanRL betreffend die Umwidmung einer "Zone für öffentliche Einrich-

tungen – Unterricht" in eine "Zone für öffentliche Einrichtungen – Verwaltung und öffentliche Dienstleistung" beim ehemaligen Tertiarkloster in Kastelruth.

Urbanistica. (n.286/2021) Piano urbanistico/Piano comunale per il territorio e il paesaggio (PCTP) - Avvio del procedimento di modifica al piano urbanistico comunale/PCTP riguardante la modifica di una "zona per attrezzature collettive – Istruzione" in una "zona per attrezzature collettive – Amministrazione e servizi pubblici" nell'ex convento della Congregazione delle Suore Terziarie a Castelrotto.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.291/2021) Rutschung entlang der Jenderstraße - Genehmigung des Protokolles über das Verhandlungsverfahren und des Zuschlages der Arbeiten an die Firma Falserbau GmbH.

Lavori pubblici. (n.291/2021) Scivolamento lungo la strada Jender - Approvazione del verbale di procedura negoziata ed aggiudicazione dei lavori alla ditta Falserbau Srl.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.301/2021) Sanierung von Teilen der Straßen "Minert" und "Rives" in der Fraktion Überwasser - Auszug "Puciacia" - Beauftragung der Baubüro Ingenieurgesellschaft aus Bozen mit der statischen Abnahme.

Lavori pubblici. (n.301/2021) Risanaumento di tratti stradali delle strade "Minert" e "Rives" nella frazione Oltretorrente - Estratto "Puciacia" - Incarico della Baubüro Associazione Ingegneri di Bolzano con il collaudo statico.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.302/2021) Sanierung der Rutschung an der Gemeindestraße St. Oswald (Straßenstück Publid - Flöss) - Beauftragung des Ing. Dr. Armin Nicolussi mit der Projektierung, Sicherheitsplanung, Sicherheitskoordinierung, Geologie, Bauleitung, Abrechnung und Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen.

Lavori pubblici. (n.302/2021) Risanaumento scivolamento sulla strada comunale San Osvaldo (Tratto Publid - Flöss) - Incarico dell'ing. dott. Armin Nicolussi con la progettazione, progettazione di sicu-

rezza, coordinazione di sicurezza, geologia, direzione dei lavori, contabilità e assistenza al responsabile di procedimento.

Grundschule Kastelruth. (Nr.307/2021) Beauftragung der Firma Krapf Energy GmbH aus Kastelruth mit der Verkabelung eines Beamers, dem Umbau der Notlichtanlage und der Errichtung von Datenkabeln für das WLAN.

Scuola elementare di Castelrotto. (n.307/2021) Incarico della ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto con il collegamento di cavi di un beamer, con l'adeguamento del sistema di illuminazione di emergenza e col collegamento di cavi dati per il wifi.

Sportanlagen Telfen. (Nr.309/2021) Auflösung des Konzessionsvertrages mit dem Einzelunternehmen Salama Faruk.

Impianti sportivi a Telfen. (n.309/2021) Risoluzione del contratto di concessione con l'impresa individuale Salama Faruk.

Sportplatz Wasserebene. (Nr.310/2021) Reparatur des Maschendrahtzaunes und des Ballfangzaunes beim Fußballplatz Wasserebene - Beauftragung der Firma Sportbau GmbH aus Bozen.

Campo sportivo Wasserebene. (n.310/2021) Riparazione del recinto di rete metallica e del recinto di cattura della palla del campo di calcio Wasserebene - Incarico della ditta Sportbau Srl di Bolzano.

Bildungsausschuss Wolkenstein. (Nr.311/2021) Gewährung eines einmaligen Beitrages für das Projekt "Pandemusic - ein musikalisches Zeitzeugnis". Comitato per l'Educazione permanente di Selva di Val Gardena. (n.311/2021) Concessione di un contributo una tantum per il progetto "Pandemusic - una testimonianza musicale".

Urbanistik. (Nr.313/2021) Fachplan Aufstiegsanlagen und Skipisten, Eingriff in Skizonen gemäß Art. 9 D.L.H. 3/2012 - Abbruch und Wiederaufbau der Aufstiegsanlage "Spitzbühl" - Sciliar Schlern GmbH.

Urbanistica. (n.313/2021) Piano di settore degli impianti di risalita e piste da sci - Intervento in zona sciistica in base all'art. 9 D.P.P. 3/2012 - Nuova seggiovia "Spitzbühl" - Sciliar Schlern SRL.

Grundregelung. (Nr.315/2021) Abtragung des unterirdischen Erbbaurechtes auf unbestimmte Zeit an die Edyna GmbH

für eine Stromkabine in der Nähe der Villa Henrik Ibsen.

Trasferimento di immobili (n.315/2021) Cessione del diritto di superficie sotterraneo a tempo indeterminato all'Edyna srl per una cabina elettrica vicina alla Villa Henrik Ibsen.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.318/2021) Sanierung der Brücken Ratzes 2 und Miesner - Gewährung einer Bauzeitverlängerung an die Firma Goller Boegl GmbH

Lavori pubblici. (n.318/2021) Risana-mento dei ponti Ratzes 2 e Miesner - Concessione di una proroga del termine contrattuale di costruzione alla ditta Goller Boegl srl.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.319/2021) Energetische Optimierung und Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung - Fraktion Pufels - 2. Baulos - Genehmigung und Finanzierung des Ausführungsprojektes.

Lavori pubblici. (n.319/2021) Ottimizzazione energetica e rinnovo dell'illuminazione pubblica - frazione di Bulla - 2. lotto - Approvazione e finanziamento del progetto esecutivo.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.327/2021) Sicherungsmaßnahmen in der Gegend Seiser Alm - 2. Baulos - Beauftragung der M&M Engineering GmbH mit der Projektierung, Sicherheitsplanung, Sicherheitskoordinierung, technische Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen, Bauleitung und Abrechnung.

Lavori pubblici. (n.327/2021) Interventi di messa in sicurezza nella zona Alpe di Siusi - 2. lotto - Incarico della M&M Engineering Srl con la progettazione, progettazione di sicurezza, coordinazione di sicurezza, assistenza tecnica al responsabile di procedimento, direzione dei lavori e contabilità.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.328/2021) Sicherungsmaßnahmen in der Gegend Seiser Alm - 2. Baulos - Beauftragung des Geologen Dr. Marco Croatto mit der Erstellung eines geologischen Gutachtens.

Lavori pubblici. (n.328/2021) Interventi di messa in sicurezza nella zona Alpe di Siusi - 2. lotto - Incarico del Geologo dott. Marco Croatto con l'elaborazione di una relazione geologica.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.329/2021) Umgestaltung und Erweiterung des Recycling- und Bauhofes Telfen-Kastelruth - Beauftragung der SKS Südtiroler Kanal-

Service GmbH aus Terenten mit der Dichtheitsprüfarbeiten der Ölabscheideranlage.

Lavori pubblici. (n.329/2021) Modifica e l'ampliamento del centro di riciclaggio e cantiere comunale Telfen-Castelrotto - Incarico della SKS Südtiroler Kanal-Service Srl di Terento con lavori di prove di tenuta dell'impianto disoleatore.

Jugend. (Nr.332/2015) Bezirksgemeinschaft Salten Schlern - Sozialsprengel Eggental Schlern - Gewährung eines einmaligen Beitrages für das Projekt "Generation C-19: Unsere Jugend im Blick".

Giovani. (n.332/2021) Comunità comprensoriale di Salto Sciliar - Distretto sociale Val d'Ega Sciliar - concessione di un contributo una tantum per il progetto "Generazione C19 - considerazione della nostra gioventù".

Personal. (Nr.343/2021) Maßnahmen zur Eindämmung der Verbreitung von COVID-2019 und zum Schutze der öffentlichen Gesundheit in den Büros und Einrichtungen der Gemeinde Kastelruth - Verlängerung der Möglichkeit zur Ausübung der Arbeitsleistung in Smart-Working-Modalität bis zum 31.12.2021.

Personale. (n.343/2021) Indicazioni da adottarsi negli uffici del Comune di Castelrotto con riferimento al contenimento della diffusione COVID-2019 e a tutela della salute pubblica - proroga della possibilità di eseguire lavori in modalità di lavoro agile "Smart-Working" fino al 31.12.2021.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.344/2021) Umgestaltung der Kreuzung Radellerweg/Rosengartenstraße - Beauftragung der Planpunkt GmbH aus Neumarkt mit der Projektierung, Sicherheitsplanung, Bauleitung, Sicherheitskoordinierung und Abrechnung - Teilweiser Widerruf des Beauftragungsbeschlusses des Gemeindevorstandes Nr. 433/2017.

Lavori pubblici. (n.344/2021) Modifica dell'incrocio Radell/Via Rosengarten - Incarico della Planpunkt Srl di Egna con la progettazione, la progettazione di sicurezza, la direzione dei lavori, la coordinazione di sicurezza e la contabilità - Revoca parziale della delibera di conferimento della Giunta comunale n. 433/2017.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.348/2021) Rutschung entlang der Jenderstraße - Beauftragung des Ing. Dr. Helmut Ambach aus Kaltern mit der statischen Abnahme.

Lavori pubblici. (n.348/2021) Scivolamento lungo la strada Jender - Incarico dell'ing. dott. Helmuth Ambach di Caldaro con il collaudo statico.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.350/2021) Neufassung Trinkwasserquelle Plattkofel - Planung und technischen Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen - Genehmigung der Ausschreibung zur Vergabe der Leistungen.

Lavori pubblici. (n.350/2021) Rinnovo presa sorgente Sasso Piatto - Progettazione e assistenza tecnica al responsabile di procedimento - Approvazione della gara per l'appalto delle prestazioni.

Vermögensverwaltung. (Nr.353/2021) Beauftragung der Firma Inbus des Thomas Planer aus Kastelruth mit der Lieferung von verschiedenen Arbeitsgeräten (Maschinen und Werkzeuge für Tischler) für die Gemeinde Kastelruth.

Gestione patrimoniale. (n.353/2021) Incarico della ditta Inbus d. Thomas Planer di Castelrotto con la fornitura di attrezzatura diversa per lavoro (macchinari e attrezzi per falegnami) per il Comune di Castelrotto.

Kindergarten-Gebühren. (Nr.361/2021) Festsetzung der Monatsgebühren für die Kindergärten für das Schuljahr 2021/2022. 1. Für das Kindergartenjahr 2021/2022 die Monatsgebühren (inklusive Jause) für den Besuch der Kindergärten in Kastelruth, Seis, Überwasser und Runggaditsch, wie folgt festzusetzen: Für das erste Kind: 57,00 €; wenn Geschwister gemeinsam den Kindergarten besuchen, müssen für das erste Kind 57,00 € und für das zweite Kind 42,00 € bezahlt werden; für das dritte Kind einer Familie (auch Patchwork-Familie) müssen 42,00 € bezahlt werden; wenn drei Geschwister gemeinsam den Kindergarten besuchen, besucht das dritte Kind den Kindergarten kostenlos; für die Monate September und Juni ist jeweils ein Betrag von 28,50 € zu entrichten;

Kinder, welche die verlängerten Öffnungszeiten in Anspruch nehmen: Für das erste Kind: 60,00 €; wenn Geschwister gemeinsam den Kindergarten besuchen, müssen für das erste Kind 60,00 € und für das zweite Kind 45,00 € bezahlt werden; für das dritte Kind einer Familie (auch Patchwork-Familie) müssen 45,00 € bezahlt werden; wenn drei Geschwister gemeinsam den Kindergarten besuchen, besucht das dritte Kind den Kindergarten kostenlos; für die Monate September und

Juni ist jeweils ein Betrag von 30,00 € zu entrichten; das Platzgeld bei Abwesenheit eines Kindes über einen Zeitraum von mindestens einem Monat beträgt 42,00 € (September und Juni jeweils 21,00 €);

das Platzgeld ist bei Abwesenheit wegen Krankheit für einen Zeitraum von wenigstens einem Monat und mit entsprechender ärztlicher Bestätigung nicht geschuldet;

Für Kinder, bei denen mit der Wohnsitzgemeinde keine Vereinbarung über die Aufteilung der Führungskosten abgeschlossen wurde bzw. für Kinder mit Wohnsitz außerhalb der Gemeinde Kastelruth: 78,00 € (für September und Juni jeweils 39,00 Euro) bzw. für verlängerte Öffnungszeiten 102,00 € (für September und Juni jeweils 51,00 €).

Die Kindergartengebühren und das Platzgeld sind zweimal pro Jahr, nach Erhalt der entsprechenden Rechnung seitens der Gemeindeverwaltung, zu entrichten.

Rette scuola materna. (n.361/2021) Determinazione delle rette mensili per le scuole materne per l'anno scolastico 2021/2022. 1. le rette mensili (merenda inclusa) per la frequentazione delle scuole materne di Castelrotto, Siusi, Oltretorrente e Roncadizza per l'anno scolastico 2021/2022 sono le seguenti: per il 1° bambino: 57,00 €; se fratelli frequentano la scuola materna contemporaneamente, devono essere pagati 57,00 € per il primo bambino e 42,00 € per il secondo bambino; per il terzo bambino di una famiglia (anche famiglie patchwork) devono essere pagati 42,00 €; se tre fratelli frequentano la scuola materna contemporaneamente, il terzo bambino la frequenta gratuitamente; per i mesi di settembre e giugno deve essere corrisposto rispettivamente un importo di 28,50 €; bambini che usufruiscono degli orari prolungati: per il 1° bambino: 60,00 €; se fratelli frequentano la scuola materna contemporaneamente, devono essere pagati 60,00 € per il primo bambino e 45,00 € per il secondo bambino; per il terzo bambino di una famiglia (anche famiglie patchwork) devono essere pagati 45,00 €; se tre fratelli frequentano la scuola materna contemporaneamente, il terzo bambino la frequenta gratuitamente; per i mesi di settembre e giugno deve essere corrisposto rispettivamente un importo di 30,00 €.

La retta di posto nel caso di assenza del bambino per un periodo di almeno un mese comporta 42,00 € (settembre e giugno 21,00 € cadauno); la retta di posto non è dovuta in caso di assenza per un

periodo di almeno un mese a causa di malattia e con relativo attestato medico; bambini nel cui caso non è stata stipulata una convenzione per la ripartizione dei costi di gestione con il comune di residenza risp. per i bambini con residenza al di fuori del Comune di Castelrotto: 78,00 € (per settembre e giugno 39,00 Euro cadauno) risp. per orari prolungati 102,00 € (per settembre e giugno 51,00 € cadauno); le rette e le rette di posto devono essere pagate due volte all'anno, dopo aver ottenuto la relativa fattura da parte dell'amministrazione comunale.

Schulausspeisungsdienst 2021/2022.

(Nr.362/2021) Festsetzung der Beiträge für das Schuljahr 2021/2022 in den Grundschulen und in der Mittelschule: € 4,00 inklusive 10% Mehrwertsteuer pro Mahlzeit; nur die effektiv beanspruchten Essen werden in 2 Raten in Rechnung gestellt; sollten die Anmeldungen zur Ausspeisung die Anzahl der vorhandenen Plätze überschreiten, werden die zur Verfügung stehenden Plätze nach folgenden Kriterien vergeben: a) Entfernung des Elternhauses vom Ort der Schulausspeisung; b) Berufstätigkeit der Eltern.

Refezione scolastica 2021/2022.

(n.362/2021) Determinazione delle quote per l'anno scolastico 2021/2022 nelle scuole elementari e nella scuola media: € 4,00 incluso il 10% di IVA per ogni singolo pasto; fatturare in 2 rate solo i pasti effettivamente consumati; nel caso le iscrizioni alla refezione scolastica superino il numero dei posti esistenti, i posti disponibili verranno assegnati secondo i seguenti criteri: a) distanza della casa dei genitori dal luogo della refezione scolastica; b) attività professionale dei genitori.

Zivilschutz. (Nr.366/2021) Sanierung der Rutschung entlang der Gemeindestraße nach Tagusens (Zone Paulrainer) - Beauftragung des Baugeologie Büro Dr. Hermann Nicolussi mit der Erstellung eines geologischen Gutachtens.

Protezione civile. (n.366/2021) Risanaamento smottamento lunga la strada comunale per Tagusa (zona Paulrainer) - Incarico dello Studio di geologia dott. Hermann Nicolussi con l'elaborazione di un parere geologico.

Zivilschutz. (Nr.367/2021) Sanierung der Rutschung entlang der Gemeindestraße nach Tagusens (Zone Paulrainer) - Beauftragung der Firma Geoland GmbH aus Bozen mit der Durchführung von geologischen Bohrungen.

Protezione civile. (n.367/2021) Risana-mento smottamento alla strada comuna-le per Tagusa (zona Paulrainer) - Incarico della ditta Geoland Srl di Bolzano con l'effettuazione di perforazioni geologiche.

Zivilschutz. (Nr.368/2021) Felssiche-rungsarbeiten in der Fraktion Pufels - Be-auftragung der Firma Locher KG.

Protezione civile. (n.368/2021) Lavori di consolidamento rocce nella frazione di Bulla - Incarico della ditta Locher Sas.

Zivilschutz. (Nr.369/2021) Rutschung durch Unwetter an der Gemeindestraße in Tisens (Nähe Koflerhof) - Bestätigung der Beauftragung der Firma HOB OHG d. Gasslitter Oswald & Co. mit Aufräum-arbeiten.

Protezione civile. (n.369/2021) Smotta-mento causato da temporali alla strada comunale a Tisana (zona maso Kofler) - Conferma dell'incarico della ditta HOB Snc di Gasslitter Oswald & Co. con lavori di sgombero.

Grundschule St. Michael. (Nr.377/2021) Beauftragung der Firma Krapf Energy

GmbH aus Kastelruth mit der Datenver-kabelung in den Klassen sowie Verkabelung von W-LAN-Antennen.

Scuola elementare di S. Michele. (n.377/2021) Incarico della ditta Krapf Energy Srl di Castelrotto con il collega-mento dei cavi dei dati nelle classi, non-ché collegamento delle antenne wifi.

Übertragung von Liegenschaften. (Nr.387/2021) Verschiedene Flächen im Bereich der ehemaligen Kläranlage Compatsch, Seiser Alm - Abtretung, Erwerb und Begründung eines Unterbaurechtes aufgrund des Teilungsplanes Nr. 492/2019 - Ausarbeitung eines Dienstbarkeitsplanes - Beauftragung des Technischen Büros Geom. Julius Profanter.

Trasferimento di immobili. (n.387/2021) Diverse superfici dell'ex impianto di de-purazione a Compaccio, Alpe di Siusi - Cessione, acquisto e costituzione del di-ritto di superficie in base al tipo di frazionamento n. 492/2019 - Elaborazio-ne di un piano di servitù - Conferimento dell'incarico allo Studio Tecnico geom. Julius Profanter.

Öffentliche Arbeiten. (Nr.386/2021) Neufassung Trinkwasserquelle Plattkofel - Beauftragung des Ing. Dr. Günther Vie-der mit der Planung und technischen Un-terstützung des Verfahrensverantwortli-chen.

Lavori pubblici. (n.386/2021) Rinnovo presa sorgente Sasso Piatto - Incarico dell'Ing. dott. Günther Vieider con la pro-gettazione e assistenza tecnica al res-ponsabile di procedimento.

Zivilschutz. (Nr.390/2021) Rutschung durch Unwetter an der Gemeindestraße in Pufels (Kreuzhausweg) - Bestätigung der Beauftragung des Ing. Dr. Armin Ni-colussi mit Projektierung, Sicherheitspla-nung, Sicherheitskoordinierung, Baulei-tung, Abrechnung und Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen.

Protezione civile. (n.390/2021) Frana causata da temporali alla strada comu-nale a Bulla (Via Kreuzhaus) - Conferma dell'incarico dell'ing dott. Armin Nicolussi con progettazione, progetta-zione di sicu-rezza, coordinazione di sicurezza, direzi-one dei lavori, contabilità e assistenza al responsabile di procedimento.

Eine Woche im Leben des Martin F.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
8 ⁰⁰ STA Sitzung mit Gatterer	5 ⁰⁰ Marathon training 	7 ⁰⁰ -10 ⁰⁰ GERICHTS-TERMIN FALL 735 (Stalking)	7 ³⁰ STA Meeting	10 ³⁰ Raiffeisen Meeting	9 ⁰⁰ Marathon- lift	Vorm. Kirchu Treffen mit Pfarrer
Kindergarten Elterntag	9 ⁰⁰ Kurs STA-Fahrer	14 ⁰⁰ RAIFFEISEN SITZUNG	12 ⁰⁰ Mittag-essen mit Markus	WICHTIG Facebook Seite SVP aktualisieren	11 ⁰⁰ WEISSER 15 ⁰⁰ MIT GSCHWISTER	10 ⁰⁰ Lesung lesen
13 ³⁰ Arbeitssicher-heitskurs HGV	19 ⁰⁰ Abendessen Kellnern im Hotel	EIS ESSEN MIT SCHATZELEN	14 ¹⁵ Kantine Treffen weg Prozess To	16 ¹⁵ 	17 ³⁰ STA Sitzung mit LIBES	12 ³⁰ GRILLEN MIT DIE EXTREMEN
16 ⁴⁵ TERMIN GERICHT	Feuerwehr Probe	19 ³⁰ SVP ORTSRATSSCHUSS TREFFEN	19 ³⁰ Lauftraining LG Selltern Weiher	18 ⁰⁰ Sitzung Vernehmungs-verfahren	19 ⁰⁰ Marathon training	Wandera- auf fall tatlich mit Familie
20 ⁰⁰ PFARR GEMEINDE RATSSITZUNG		20 ⁰⁰ GEMEINDE ROT SITZUNG		20 ⁰⁰ treffe Ortsgruppe SVP		

... na ja !? So oder so ähnlich !

M 2021



Reduzierung der Gemeindeimmobiliensteuer GIS

Notwendige Informationen zur Reduzierung der Gemeindeimmobiliensteuer GIS 2020 im Zusammenhang mit COVID-19

Bekanntlich sieht das Landesgesetz 09/2021 eine Reduzierung der GIS 2020 für jene Immobilien vor, in welchen eine gewerbliche Tätigkeit ausgeübt wird.

Voraussetzung für Gewährung dieser Reduzierung war die Einreichung eines entsprechenden Antrages innerhalb Jänner 2021.

Folgende Reduzierungen der GIS 2020 sieht das Landesgesetz vor:

Für gastbetriebliche Tätigkeiten (Hotels, Pensionen, Garni, Privatzimmervermieter, UadB, Bar, Restaurant, ...) kann eine Reduzierung der GIS 2020 in Höhe von 100% gewährt werden, sofern ein Mwst.-Umsatzrückgang von mindestens 20 % im Jahr 2020 im Vergleich mit dem Jahr 2019 festgestellt wird.

Wird für gastbetriebliche Tätigkeiten ein Umsatzrückgang von weniger als

20 % erreicht, steht nur eine Reduzierung von 50% der GIS 2020 zu.

Für Tätigkeiten in den Bereichen Handwerk, Handel, freiberufliche Tätigkeiten kann eine Reduzierung der GIS 2020 in Höhe von 50% gewährt werden, sofern ein Mwst.-Umsatzrückgang von mindestens 20 % im Jahr 2020 im Vergleich mit dem Jahr 2019 festgestellt wird.

Wurde der vorgeschriebene Umsatzrückgang von mindestens 20 % nicht erreicht, hat der Eigentümer der Immobilie (Steuerpflichtige der GIS) die Pflicht, innerhalb 16. Dezember 2021 den Differenzbetrag der GIS 2020 einzuzahlen. Für die Berechnung des Umsatzrückganges muss sich daher jeder Steuerpflichtige an den jeweiligen Wirtschaftsberater wenden und eventuell den Differenzbetrag der GIS 2020 einzahlen.

Ist der Gesamtumsatz gleich oder höher (Jahr 2020 zu Jahr 2019) stehen die vorgesehenen Begünstigungen

nicht zu und die GIS 2020 muss zu 100 % eingezahlt werden.

Für Betriebe, welche von der Einreichung der jährlichen Mehrwertsteuererklärung befreit sind, gilt als Kriterium zur Bemessung des Umsatzrückganges die Summe der ausgestellten Rechnungen, Belege, Tagesinkassi. In diesem Fall muss der Steuerträger der GIS eine entsprechende Erklärung einreichen, in der anhand der beigelegten Unterlagen der Rückgang des Gesamtumsatzes errechnet werden kann. Wird keine entsprechende Erklärung eingereicht, wird keine Reduzierung der GIS 2020 gewährt und der Steuerträger muss innerhalb 16. Dezember 2021 den vollen Betrag der GIS 2020 einzahlen.



Riduzione dell'imposta comunale sugli immobili IMI

Informazioni utili in merito alla riduzione dell'imposta comunale sugli immobili IMI 2020 in relazione a COVID-19

Come è noto, la legge provinciale 09/2021 prevede una riduzione dell'IMI 2020 per quelle immobili in cui si svolge un'attività commerciale.

Il prerequisito per la concessione di questa riduzione era la presentazione di una domanda corrispondente entro gennaio 2021.

La legge provinciale prevede le seguenti riduzioni dell'IMI 2020:

Per le attività di ospitalità (alberghi, pensioni, bed and breakfast, alloggi privati, agriturismo, bar, ristoranti, ...), può essere concessa una riduzione del 100% dell'IMI 2020, a condizione che sia determinata una diminuzione del volume d'affare di almeno il 20% nel 2020 rispetto al 2019.

Se si ottiene una diminuzione del volume d'affare inferiore al 20% per le attività di ospitalità, si ha diritto solo a una riduzione del 50% dell'IMI 2020.

Per le attività artigianali, commerciali, liberi professionisti, può essere concessa una riduzione del 50% dell'IMI 2020, a condizione che venga raggiunta una diminuzione del volume d'affare di almeno il 20% nel 2020 rispetto al 2019.

Se la prescritta diminuzione del volume d'affare di almeno il 20% non è stata raggiunta, il proprietario dell'immobile (contribuente dell'IMI) ha l'obbligo di pagare l'importo della differenza dell'IMI 2020 entro il 16 dicembre 2021. Per il calcolo della diminuzione del volume d'affare, ogni contribuente deve quindi contattare il rispettivo consulente fiscale ed eventualmente pagare l'importo della differenza dell'IMI 2020.

Se il volume d'affare totale è uguale o superiore (dall'anno 2020 all'anno 2019), i benefici previsti non sono disponibili e deve essere versato il 100% dell'IMI 2020.

Per le imprese che sono esentate dalla presentazione della dichiarazione annuale dell'IVA, il criterio per valutare la diminuzione del volume d'affare è la somma delle fatture emesse, degli incassi giornalieri. In questo caso, il contribuente deve presentare una dichiarazione corrispondente al Comune in cui la diminuzione del volume d'affare totale può essere calcolata sulla base dei documenti allegati.

Se non viene presentata tale dichiarazione, non sarà concessa alcuna riduzione dell'IMI 2020 e il contribuente dovrà pagare l'intero importo dell'IMI 2020 entro il 16 dicembre 2021.



Impfaktion der Gemeinden Kastelruth und Völs

Am Samstag, dem 31. Juli 2021, fand im Kulturhaus Seis von 08:00 – 13:00 Uhr und von 14:00 – 17:00 Uhr eine Impfaktion statt.

Alle Bürger und Bürgerinnen der Gemeinden Kastelruth und Völs und Saisonsmitarbeiterinnen ab 12 Jahren konnten sich kostenlos vom Südtiroler Sanitätsbetrieb impfen lassen. Es kamen die Impfstoffe Biontech-Pfizer und Johnson & Johnson zum Einsatz.

Der Impftag war ein großer Erfolg, denn es ließen sich 660 Personen impfen, 450 hatten sich vorab ange-

meldet. Leider kam es zu längeren Wartezeiten.

Ein großer Dank geht an alle freiwilligen Helferinnen und Mitarbeiterinnen vor Ort der Gemeinden Kastelruth und Völs, an die Ärzte, Krankenpflegerinnen und Verwaltungsmitarbeiterinnen. Verantwortlich für diesen Impftag waren Dr.in Martina Vieider, Koordinatorin der Sabes, und Astrid Santoni. Sie sind Verantwortliche für die Impfzentren und waren in Seis anwesend.

Die Zweitimpfung erfolgte am selben Ort und zu denselben Uhrzeiten am Samstag, den 28. August 2021.



Die Impfteilnehmer hatten folgende Unterlagen mitgebracht:

- Einwilligungserklärung
- Anamnesebogen
- Medikamentenliste oder Therapieplan
- Gesundheitskarte

Cristina Pallanch Mafertheiner

Ermäßigung der Grundgebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle – Jahr 2021 – für Nicht-Haushalte aufgrund des von COVID-19 verursachten Notstandes

Das Gesetzesdekret Nr. 73/2021 sieht vor, dass eine Reduzierung auf die Grundgebühr der Müllentsorgung für das Jahr 2021 gewährt werden kann.

Diese Reduzierung bezieht sich nur auf jene wirtschaftlichen Kategorien, die von den obligatorischen Schließungen oder von den Einschränkungen in der Ausübung der jeweiligen Tätigkeit betroffen waren.

Um in den Genuss dieser Reduzierung zu gelangen muss:

- im Zeitraum vom 01. April 2020 bis zum 31. März 2021 ein Gesamtumsatzrückgang von mindestens 30 Prozent im Vergleich zum Gesamtumsatz im Zeitraum vom 01. April 2019 bis zum 31. März 2020 festgestellt werden.
- Eine entsprechende Erklärung innerhalb 30 September 2021, zusammen mit Kopien aller für den Zeitraum vom 01/04/2019 bis zum 31/03/2021 eingereichten vierteljährlichen Mehrwertsteuererklärungen eingereicht werden.
- Bei Befreiung von der Einreichungspflicht der vierteljährlichen Mehrwertsteuererklärung muss eine Erklärung, in der anhand der entsprechenden Eckdaten der Rückgang des Gesamtumsatzes sowie sein konkretes Ausmaß nachvollzogen werden kann, eingereicht werden.

Die Erklärung für das Ansuchen um Reduzierung ist auf www.kastelruth.it abrufbar

Riduzione della tariffa base per la gestione dei rifiuti urbani – anno 2021 – per utenze non domestiche causa emergenza sanitaria da COVID-19

Il decreto legge n. 73/2021 prevede che per l'anno 2021 possa essere concessa una riduzione sul canone asporto rifiuti.

Questa riduzione si applica solo a quelle categorie economiche che sono state colpite dalle chiusure obbligatorie o dalle restrizioni all'esercizio della rispettiva attività.

Per beneficiare di questa riduzione è necessario che:

- nel periodo dal 1° aprile 2020 al 31 marzo 2021 risulta una diminuzione complessiva del volume d'affare di almeno il 30% rispetto al volume d'affare nel periodo dal 1° aprile 2019 al 31 marzo 2020.
- una dichiarazione in tal senso deve essere presentata entro il 30 settembre 2021, insieme alle copie di tutte le dichiarazioni IVA trimestrali presentate per il periodo dal 01/04/2019 al 31/03/2021.
- In caso di esenzione dall'obbligo di presentare la dichiarazione trimestrale dell'IVA, deve essere presentata una dichiarazione nella quale, indicando i dati di rilievo, si evidenzia il calo del volume d'affari complessivo e la sua entità, di modo che il Comune possa facilmente riscontrare tale calo.

La rispettiva domanda di riduzione è disponibile su www.castelrotto.it

FF SEIS

Unwetter-Katastrophe

Es war Donnerstag, der 22. Juli 2021, der den Bürgern des Bergdorfes Seis am Schlern noch lange in Erinnerung bleiben wird. Es war ein normaler Tag, als es am Abend gegen 18:30 Uhr angefangen hat zu regnen. Da wusste noch niemand, welche Katastrophe später noch auf die Einwohner zukommen würde. Es fing immer mehr an zu regnen, irgendwann kam dann auch noch Hagel dazu und somit fing es mit der Katastrophe an. Innerhalb einer Stunde kamen über 97 Liter Wasser pro Quadratmeter zusammen. So manch einer schaute auf den Hausberg hoch und sah einige Bäche herunterstürzen. Mit diesem Stichwort begann bei der FF Seis der erste Einsatz um 19:15 Uhr. Sofort rückten die Feuerwehr-Männer und -Frauen aus, um sich ein Bild der Lage zu machen. Es wurde aber beschlossen, nach kurzer Zeit wieder ins Gerätehaus einzurücken, da es zu gefährlich war. Man konnte auf den Straßen durch den herunterfallenden Regen fast nichts mehr sehen und die Straßen wurden zu Bächen.

Als die Feuerwehr im Gerätehaus angekommen war, entschied sie sich kurz abzuwarten und erst wieder zu starten, nachdem der Regen nachlassen würde. Aber es kam anders als gewollt: Um 19:29 Uhr traf der zweite Alarm ein, kurz darauf folgten innerhalb einer Stunde knapp 60 weitere. Die FF Seis wurde noch nie an einem Tag zu so vielen Einsätzen gerufen.



Bei einem der eingegangenen Notrufe handelte es sich um Personen, die in Wohnwägen auf dem Parkplatz der Talstation der Umlaufbahn in Seis parkten und von den Wassermassen, welche vom Frötschbach aus auf den Platz schwappten und denselben in Sekundenschnelle ausspülte, in ihren Fahrzeugen eingeschlossen waren und sich somit nicht aus eigener Kraft befreien konnten. Im Zuge der Rettungsaktion stellte sich im Nachhinein heraus, dass sich die Menschen für eine kurze Zeit in Lebensgefahr befanden.

Sofort wurde eine Einsatzleitstelle eingerichtet und von dort aus wurden alle Ein-

sätze koordiniert. Sogleich wurden vier Trupps gebildet, die unmittelbar begannen, die Einsätze abzuarbeiten.

Wenig später entschied man, weitere Feuerwehren zu Hilfe zu rufen, um der Lage Herr zu werden. So waren innerhalb kürzester Zeit 12 Feuerwehren mit 163 Feuerwehr-Männern und -Frauen in Seis eingetroffen und halfen, die vielen Einsätze abzuarbeiten.

In der Handwerkerzone trat der Frötschbach über die Ufer und schwänzte alles weg. Am schwersten traf es unter anderem die Firmen Kometal, Rabanser, Karosserie Gross und Malerei Seebacher. So wurden Geröll, Schlamm, Wasser

und verschiedenste Sachen einfach mitgerissen, drangen anschließend in viele Gebäude ein und richteten dort großen Schaden an.

In den restlichen Zonen von Seis war das Wasser in Wohnungen, Häuser, Keller und Garagen eingedrungen und richtete auch dort Schäden an. Das Wasser und der Schlamm wurden von den herbeigerufenen Feuerwehren abgepumpt. Bis halb drei in der Früh war die FF Seis mit 26 Mann und 5 Fahrzeugen im Einsatz. Man entschloss sich dafür, wenige Stunden schlafen zu gehen, um am nächsten Tag wieder fit zu sein. Um 6 Uhr in der Früh startete man gemeinsam mit dem Bürgermeister Andreas Colli und dem Zivilschutzreferenten der Gemeinde Kastelruth, Walter Alfarei, um einen Lokalausweis im Unwettergebiet vorzunehmen, sodass ein Gesamtbild des entstandenen Schadens erstellt werden konnte. Eine Stunde später nahmen die Feuerwehren die Einsatzfähigkeit wieder auf und halfen den betroffenen Personen das Wasser und den Schlamm aus den gefluteten Bereichen zu bringen.

Tags darauf stand die FF Seis wieder den ganzen Tag im Einsatz und unterstützte die Geschädigten.

Das Lager der Feuerwehr musste auch von Schlamm und Dreck befreit werden, hierbei half auch der „Alles Club“ tatkräftig mit. Leider sind auch hier viele Gerätschaften der Überschwemmung zum Opfer gefallen.

Durch die Unterstützung vieler Privatfirmen mittels Einsatzes von Baggern und Lastwagen gelang es, fast alles wieder in Ordnung zu bringen.

Man konnte wieder einmal sehen, dass viele Schaulustige den Zugang der Einsatzkräfte behinderten und sich dabei selbst in Lebensgefahr brachten. Da kann man nur von Glück reden, dass niemand verletzt wurde und „NUR“ Sachschaden entstand. Jeder will sehen, was passiert ist, aber leider wird nicht daran gedacht, dass man sich selbst und andere gefährdet und die Einsatzkräfte daran hindert, ihren freiwilligen Dienst zu erledigen.

Insgesamt wurden am 22.-23.- und 24. Juli über 80 Einsätze abgearbeitet.

Ein großer Dank gilt allen, die uns unterstützen haben:

FF Kastelruth mit 10 Mann und 3 Fahrzeugen;

FF Seiser Alm mit 2 Mann und 1 Fahrzeug;

FF St. Michael/ Kastelruth mit 24 Mann



und 3 Fahrzeugen;
 FF St. Oswald mit 13 Mann und 2 Fahrzeugen;
 FF Ums mit 7 Mann und 2 Fahrzeugen;
 FF Völs am Schlern mit 28 Mann und 6 Fahrzeugen;
 FF Völser Aicha mit 16 Mann und 3 Fahrzeugen;
 FF Waidbruck mit 12 Mann und 3 Fahrzeugen;
 FF Runggaditsch mit 25 Mann und 5 Fahrzeugen;
 FF Leifers mit 2 Mann und 1 Fahrzeug + Bezirksschlammpumpe;
 Berufsfeuerwehr Bozen mit 1 Mann und 1 Fahrzeug;
 Bezirk Bozen mit 2 Mann und 1 Fahrzeug;
 Landesfeuerwehrverband Südtirol
 Amt für Wildbachverbauung
 Bergrettung Seis am Schlern mit 15 Mann und 3 Fahrzeugen;
 Weißes Kreuz Seis am Schlern mit 5

Mann und 1 Fahrzeug;
 Gemeinde Kastelruth mit 3 Mann und 1 Fahrzeug;
 Bauhof Kastelruth mit 3 Mann und 2 Baggern;
 Die verschiedenen Baufirmen mit Baggern und Lastwagen.

Ein weiterer Dank gilt auch der Bevölkerung von Seis, die selbstlos ihren Nachbarn, aber auch den Firmen unter die Arme griff. Es ist schön zu sehen, wie ein Dorf in so einer Situation zusammenhält.

Ein Dank gilt auch den Wehrmännern der FF Seis, denn ohne sie wäre dies alles nicht möglich gewesen!

Danke, Mandor!

P.S. Sollte jemand ungenannt geblieben sein, so bitten wir um Verzeihung und bedanken uns natürlich auch für die Unterstützung und Hilfe bei diesem Ereignis.

RUNDFUNKANSTALT SÜDTIROL

Große Fernsehumstellung

Aufgrund der Einführung des neuen Mobilfunkstandards 5G müssen in ganz Europa einige Frequenzen, die derzeit für die terrestrische Fernsehübertragung genutzt werden, innerhalb des Jahres 2022 frei gemacht werden.

Damit alle Fernsehprogramme über die restlichen Frequenzen ausgestrahlt werden können, wird der neue Fernsehstandard DVB-T2 mit der Kodierung HEVC nun auch in Italien eingeführt. Laut dem vom Ministerium für Wirtschaftsentwicklung MISE festgelegten Zeitplan erfolgt die Umstellung in drei Schritten:

Schritt 1: Die Fernsehkanäle 50 bis 53 mussten in den Grenzgebieten freigegeben werden. In Südtirol erfolgte diese Umstellung in der Woche vom 20. bis 22.

Oktober 2020, betraf aber unser Gemeindegebiet nicht.

Schritt 2: Im Herbst 2021 müssen sämtliche Fernsehkanäle laut der neuen Fernsehplanung umgestellt und die Kanäle 49 bis 60 für den Mobilfunk freigegeben werden. Die RAS wird dann in ganz Südtirol die zugewiesenen Kanäle 21 und 34 in Betrieb nehmen und sämtliche Programme in hochauflösender HD-Qualität über DVB-T ausstrahlen. Der Simultanbetrieb in Standardqualität SD wird eingestellt. Die Empfangsgeräte müssen HD-tauglich sein und ein Sendersuchlauf ist erforderlich.

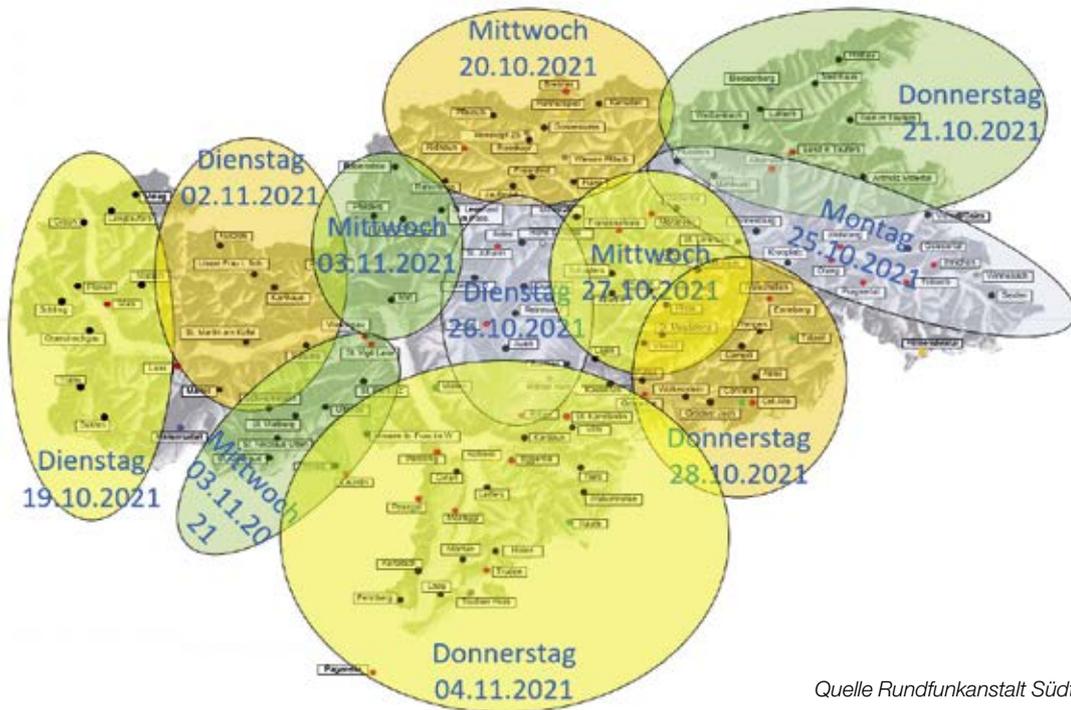
Schritt 3: Mitte 2022 werden sämtliche Fernsehprogramme auf den neuen Übertragungsstandard DVB-T2 mit der Kodierung HEVC-Main10 umgestellt. Ältere Fernsehgeräte müssen mit einem

Decoder ausgestattet oder durch ein neues Gerät ersetzt werden.

Ob Ihr Fernsehgerät schon den neuen Standard DVB-T2 mit HEVC-Main10 empfängt, kann schon jetzt über das Testsignal der RAI auf LCN 100 überprüft werden. Falls dieses Bild angezeigt wird, ist das Fernsehgerät bereits für den neuen Standard geeignet:



Folgender Ablauf der Umstellung in den verschiedenen Zonen ist geplant:



Quelle Rundfunkanstalt Südtirol www.ras.bz.it

LESERBRIEF

Unwetter über Seis

Das Unwetter vom 22. Juli hat in Seis erhebliche Schäden verursacht. Aufgefallen ist dabei ein weiteres Mal, dass die Verrohrungen der kleinen Bäche und Wassergraben sehr kritisch zu beurteilen sind. Sie können die Was-

sermassen eines Starkregens nicht aufnehmen und verstopfen sehr leicht. Des Weiteren sind auch die Fehlplanungen der Projektanten zutage getreten, die Türen, Tore und Garageneinfahrten in Bereichen ansetzen, die von

größeren Wasseransammlungen getroffen werden können, ohne davor eine ausreichende Wasserableitung vorzusehen.

Josef Fulterer



Schliessung Wertstoffhof Telfen

Aufgrund technischer Wartungsarbeiten muss der Wertstoffhof Telfen vom Dienstag, den 28. bis Mittwoch, den 29. September 2021 ganztägig geschlossen bleiben.



Chiusura del centro di riciclaggio Telfen

A causa di lavori di manutenzione tecnica, il centro di riciclaggio dovrà rimaner chiuso per tutto il giorno del 28/09 e 29/09/2021.

DANKE

Nachdem sich der erste Schreck über das Unwetter vom Donnerstag, dem 22.07.2021, bei uns allen gelegt hat, möchten wir uns bedanken.

Unser Dank gilt den freiwilligen Feuerwehren von Seis, Kastelruth, Seiser Alm, St. Michael, St. Oswald, Tagusens, Völs am Schlern, Ums, Völser Aicha, Waidbruck, Runggaditsch, Leifers, der Berufsfeuerwehr Bozen, dem Bezirksfeuerwehrverband Bozen sowie dem Landesfeuerwehrverband Südtirol, die uns mit unermüdlichem Einsatz unterstützt haben.

Danken möchten wir auch der Gemeinde Kastelruth und den Mitarbeitern des Bauhofes.

Ein ganz besonderer Dank aber gilt unseren Mitarbeitern, den vielen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, die wie selbstverständlich über Tage beim Aufräumen und Putzen geholfen haben. Und allen, die uns durch Nachfragen und aufmunternde Worte das Gefühl gegeben haben, dass wir in dieser schwierigen Zeit nicht allein sind.

Vergelt's Gott

Die Betriebe der unteren Handwerkszone in Seis
 Karosserie Gross
 Kometal
 Maler Seebacher
 Tischlerei Rier
 Zimmerei & Treppenbau Ludwig Rabanser

Gratulation Lisa!

Lisa Pipperger hat ihr Studium in Molekularer Biomedizin im Bereich der Krebsforschung mit Summa cum laude (Note 1 mit Auszeichnung) abgeschlossen.

Herzlichen Glückwunsch!

Von deiner Tota Rosa
mit Familie

BZG



Die „Freizeitgruppe SELF“ und die Covid-19 Pandemie

Die Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern führen für die Bürger und Bürgerinnen mit Beeinträchtigung verschiedene Unterstützungsmaßnahmen durch. Die Tages- und Wohndienste werden je nach Bedarf in unterschiedlichen Formen erbracht. Sie umfassen das Wohnen in betreuter Weise und die Förderung der Selbständigkeit im Wohnbereich, wie auch die Tagesbeschäftigung in den Werkstätten und die Entwicklung von Programmen der Arbeitseingliederung, der Beschäftigung und der Freizeit.

In den letzten Jahren ist die Notwendigkeit immer offensichtlicher geworden, dass es verstärkt neue Formen der Realisierung von selbstbestimmten Lebenswegen für Menschen mit besonderen Bedürfnissen in den Bereichen Wohnen, Arbeit und Freizeit braucht. In diesem Sinne hat der Sozialsprengel Eggental-Schlern im Juni 2015 die „Freizeitgruppe SELF“ für Menschen mit besonderen Bedürfnissen ins Leben gerufen. Die Initiative verfolgt die Ziele der persönlichen Steigerung der Selbständigkeit sowie der Entwicklung und Reifung von persönlichen Lebensprojekten. SELF bedeutet Selbstständigkeit, Eigenverantwortung, Lebensfreu-



de, Freizeit. Diesen Gruppennamen hat die Gruppe gewählt, um deren Identität mit der Gruppe zu definieren.

Die Covid-19 Pandemie hat auch die SELF-Gruppe hart getroffen. So mussten geplante Ausflüge abgesagt und zunächst, wie so Vieles, auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Inzwischen ist es glücklicherweise wieder möglich, Treffen zu organisieren, worüber sich die TeilnehmerInnen sehr freuen. Die TeilnehmerInnen der „Freizeitgruppe SELF“ habe die Pandemie sehr unterschiedlich erlebt. Hier ein paar Erfahrungen und Gedanken die TeilnehmerInnen:

„Zuerst war es schwierig, dann aber habe ich mich mit der Situation arrangiert.“

„Ich durfte im März 2020 nicht arbeiten und musste zu Hause bleiben, aber danach ist es gut gegangen, auch wenn

man immer zu Hause bleiben musste und beim Haus verlassen eine Eigenerklärung abgeben musste. Das war nicht so fein.“

„Besonders vermisst habe ich in der Zeit die Gemeinschaft, die Normalität und Freunde zu treffen. Umso mehr freue ich mich jetzt auf die nächsten Ausflüge der Gruppe, dass ich wieder Geld verdienen kann und dass man wieder ins Gasthaus gehen darf.“

„Hoffentlich bleiben alle gesund und der Corona geht vorbei, damit wir wieder unsere Ausflüge machen können und alles halbwegs wieder normal wird!“

Bist auch du interessiert, Teil der Freizeitgruppe SELF zu werden oder aktiv an der Begleitung der Gruppe mitzuwirken?

Wir würden uns sehr freuen, wenn gleichgesinnte Frauen und Männer mitkommen würden. Auch freuen wir uns, wenn wir interessierte „Freiwillige Begleiter“ für die Ausflüge finden.

Nähere Informationen zur SELF-Gruppe erfahren Sie im Sozialsprengel Eggental-Schlern bei der zuständigen Koordinatorin, Carmen Mauroner, Tel: 0471-361 411 oder carmen.mauroner@bzgsaltenschlern.it.

Eröffnungsfeier der neuen Bibliothek Kastelruth

Samstag, den 09.10.2021
am Vormittag



„Bücher können der Gesundheit nicht schaden und die dauerhafte Einnahme könnte zur Unabhängigkeit führen“ F.De Bortoli

ARIADNE



Sitzen, reden, zueinander finden auf der orangen Bank

Auffällige orange Sitzbänke stehen ab 29. September in der Gemeinde Kastelruth. Jeweils drei Personen können auf einer Bank einander zugewandt sitzen und ins Gespräch kommen. Es ist eine Einladung, nach vielen Monaten der verordneten Distanz wieder zueinander zu finden. Gleichzeitig soll die Aktion des Verbands Ariadne dazu anregen, den Blickpunkt zu ändern und über die psychische Gesundheit nachzudenken.

Viele Menschen in Südtirol leiden unter Einsamkeit, Ängsten, Depressionen. Die Corona-Pandemie verstärkt diese Gefühle. Belastungen und Unsicherheiten haben zugenommen. All das wirkt sich auch stark auf die psychische Gesundheit aus. Gleichzeitig gibt es nach wie vor viele Tabus, um offen darüber zu reden.

Das Projekt „Zueinander (finden) - Trovarsi“ will die Bevölkerung sensibilisieren. Die landesweite Wanderausstellung einer auffälligen, orangen Sitzbank soll Passanten zum Nachdenken anregen. Entworfen wurde die Sitzbank von den zwei jungen Südtiroler Designerinnen Annika Terwey und Sophie Lazari. Einander zugewandt sitzend, bietet die Bank jeweils drei Personen Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen. Im Zwei-Wochen-Takt ist die Installation seit Mai im öffentlichen Raum von neun Südtiroler Gemeinden zugänglich.

Der Verband Ariadne – für die psychische Gesundheit aller EO lanciert die Aktion zur Sensibilisierung über die psychische Gesundheit in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Künstlerbund und dem Dachverband für Soziales und Gesundheit. Finanziert wird die Aktion von der Autonomen Provinz Bozen - Abteilung Gesundheit - und dem Ministerium für Arbeits- und Sozialpolitik.

In den letzten Wochen standen die orangen Sitzbänke in Bozen, Lana, Brixen, Salurn, Innichen, Mals und St. Ulrich. Nun folgt die Gemeinde Kastelruth, wo die Bank vom 29. September bis 13. Oktober am Krausenplatz steht. Die Aktion wird dort am 29. September

um 11 Uhr mit einer Kunstperformance vorgestellt.

Sylvie Riant, bildende Künstlerin und Kunsttherapeutin, und Petra Massardi, Tanz- und Bewegungstherapeutin, sind beide im psychiatrischen Bereich tätig. In ihrer Performance schöpfen sie aus den Eindrücken und Erfahrungen ihres Arbeitsalltags an psychiatrischen Krankenhausstationen sowie anderen Einrichtungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Weitere Infos unter: www.zueinander-trovarsi.it, Tel. 335 5490149.



DO | 16.09.21 |
**„ANGSTSTÖRUNGEN
 UND EIGENE ÄNGSTE“**
 Referent | Dr. Roger Pycha

DO | 30.09.21 |
**SCHLAFLOS IN
 SÜDTIROL**
 Referent | Dr. Martin Fronthaler

DO | 14.10.21 |
**„STIMMT WAS
 NICHT MIT MIR,
 ODER MIT DEN
 ANDEREN? KRISEN UND
 LEBENSUMBRÜCHE
 ALS KENNZEICHEN
 MODERNER LEBENSÄUFE“**
 Referent | Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c.
 Josef Christian Aigner

GEVINDE GEMEINDE
**GESUNDE
 PSYCHE**

VORTRÄGE
 HERBST 2021

Das Projekt
 „Zueinander (finden) - Trovarsi“
 wird gefördert durch die
 Autonome Provinz Bozen -
 Abteilung Gesundheit und
 das Ministerium für Arbeits- und
 Sozialpolitik.

www.gemeinde.kastelruth.it

FAMILIENKONGRESS

Beziehungsnetz Familie

Viele Menschen träumen von der perfekten und harmonischen Familie und scheitern oft daran. Jede Familie besteht aus Menschen mit Ecken und Kanten. Familie ist ein Beziehungsnetz, das es zu pflegen gilt – nicht nur zwischen den Eltern und Kindern, sondern auch als Paar.

Mit lokal und international renommierten Fachleuten organisiert der

Katholische Familienverband in Zusammenarbeit mit dem Rittner Bildungszentrum Haus der Familie am Freitag, 8., und Samstag, 9. Oktober 2021 anlässlich seines 55-jährigen Bestehens seinen zehnten Jubiläums-Familienkongress. Es referieren unter anderem der promovierte Diplom-Psychologe Thomas Fuchs, die Erziehungswissenschaftlerin und Kinderphilosophin Doris Daurer, Autorin und Rednerin Felicitas Richter und



die Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin Iris van den Hoeven.

Ziel des Jubiläums-Kongresses ist es, Eltern Sicherheit zu geben, Selbstzweifel abzubauen und den Austausch zwischen Eltern zu fördern, erklärt die Vorsitzende des Katholischen Familienverbandes, Angelika Weichsel Mitternitzer. Mit einem abwechslungsreichen 2-Tages-Programm soll beim Familienkongress professionelle Unterstützung für ein entspannteres Familienleben angeboten werden.

Thomas Fuchs aus Schwäbisch Gmünd ist promovierter Diplom-Psychologe. Er überschreibt sein Referat beim Familienkongress am Ritten mit der Frage „Wie überlebe ich diese Familie?“ und blickt auf Eltern Glück und kindliche Erziehung. Jegliche Veränderung beginne nicht mit dem Blick aufs Kind, sondern mit dem Blick auf uns Erwachsene, sagt er. Familienglück sei Einstellungssache. „Schluss mit dem Spagat“ betitelt Felicitas Richter ihr Referat. Sie ist Rednerin, Autorin, Coach und kommt zum Familienkongress aus Müncheberg östlich von Berlin auf den Ritten. Wer Beruf, Familie, Kinder, Pflege und Freizeitaktivitäten unter einen Hut bringen möchte, hat es nicht einfach, sagt die Referentin, selbst Mutter von vier Kindern. Der Wunsch, sowohl bei der Arbeit als auch in der Familie das Beste zu geben, zehre an Zeit- und Energiereserven, manchmal bis zur totalen Erschöpfung. Felicitas Richter stellt ein ganzheitliches Konzept vor, das hilft, gut durch turbulente Zeiten zu steuern. Doris Daurer aus Innsbruck ist Erziehungswissenschaftlerin, Kinderphilosophin und zweifache Mutter. Sie beleuchtet beim Kongress den Umgang mit herausfordernden Gefühlen von Kindern. Kinder fühlen



Durch gezielte dynamische Körperübungen (Asanas) zur inneren Mitte finden.

Jeder ist willkommen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte Yogamatte mitbringen, bequeme Kleidung

START: Donnerstag, 23.09.2021
um 19:00 Uhr bis 20:15 Uhr
für 10 Einheiten (bis 02. 12. 2021)

ORT: ELKI Kastelruth

REFERENTIN: Vera Karbon, Zertifizierte Yoga - Lehrerin

KOSTEN: 134 € + 20 € Mitgliedsbeitrag (10 Einheiten)

INFO & ANMELDUNG: moksa.yoga108@gmail.com

sich ausgeschlossen, wenn andere sie nicht mitspielen lassen oder nicht zur Geburtstagsparty einladen. Die Referentin erläutert praxisnah, wie nach kinderphilosophischem Vorbild konstruktiv mit herausfordernden Gefühlen umgegangen werden kann. Vom Paar bleiben trotz Eltern-Werdens spricht die österreichische Erziehungs- und Bildungswissenschaftlerin Iris van den Hoeven. Frischgebackene Eltern würden oftmals von der Durchschlagskraft der alltäglichen Herausforderungen überrascht, sagt sie. Nach einer Auseinandersetzung mit den Ansprüchen, die Elternschaft für eine Beziehung mit sich bringen kann, und den möglichen Auswirkungen verklärter Mythen, befasst sie sich bei ihrem Vortrag mit der Bedeutung der elterlichen Beziehung für die kindliche Entwicklung.

Verschiedene Workshops vertiefen die Themen des zweitägigen Kongresses: So geht Counsellor Professional Astrid Fleischmann der Frage nach, wie man auch in der Familie gut in Beziehung mit sich selbst bleiben kann. Lernberaterin und Evolutionspädagogin Rita Schwingshackl erklärt, dass Beziehung der Schlüssel zum Lernerfolg ist. Theologin und Leiterin des Amtes für Ehe und Familie der Diözese Bozen-Brixen, Johanna Brunner, weist auf die Wichtigkeit von Ritualen hin, Familienseelsorger und Kommunikationsberater Toni Fiung benennt den Wert der Großeltern-EnkelInnen-Beziehung. Jugendarbeiter, Game- und Experience-Designer Hannes Waldner beleuchtet in einem Workshop für Kinder, wie Beziehungen im digitalen Zeitalter gestaltet werden können.

Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.familienverband.it, Anmeldungen nimmt das Haus der Familie bis 26. September unter info@hdf.it entgegen und gibt telefonisch unter +39 0471 345 172 Auskunft.



Hier QR-Code
scannen und
Immobilie
bewerten lassen



Zeit, den Herbst richtig zu genießen ...

... und uns den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie zu überlassen. Profitieren Sie von der Expertise unserer Immobilienmakler, wenn Sie Ihre Immobilie zum passenden Preis verkaufen möchten.

Denn mit unserer langjährigen Erfahrung in der Immobilienvermarktung und unserem weitreichenden Netzwerk an Kaufinteressenten finden wir zeitnah genau den Käufer, der den Wert Ihrer Immobilie zu schätzen weiß.

Kontaktieren Sie uns gerne für eine unverbindliche Beratung und kostenfreie Marktpreiseinschätzung.

Engel & Völkers Bozen
Waltherplatz 8, 39100 Bozen
Telefon +39 0471 97 95 10
Bozen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/bozen



ENGEL & VÖLKERS

FRAUENZIMMER

Donna J. Haraway, Unruhig bleiben

Das jüngste Buch der Naturwissenschaftshistorikerin, Philosophin, Frauenforscherin und emeritierten Professorin Donna J. Haraway (University of California/Santa Cruz) ist wie sein Titel: unruhig und unbequem.

Haraway tut sich hier einmal mehr keinen Zwang an, schielt nach nichts und niemandem. Sie sagt einfach, was sie zu sagen hat, sät Gedanken, Worte und Werke in die Welt, ihre eigenen, aber auch die ihrer Wissenschaftskollegen, Freunde, Künstlerinnen, Aktivistinnen und sonstigen Tischgenossinnen/Kumpfinnen. Sie nimmt hier einen Faden auf, knüpft dort an einen an, lässt wieder andere fallen, wie in einem Fadenspiel [auch Abhebespiel, Abnehmen, Ab-



nehmenspiel oder Hexenspiel genannt], dem uralten Spiel der Menschheit/einem der roten Fäden [Ariadnefäden], die durch ihr Buch führen. Vor dem Hintergrund der Zerstörung des Planeten durch Überproduktion, Raubbau und Überbevölkerung einerseits und den Auswirkungen der Klimakrise andererseits sieht Haraway die Zukunft im *Chthuluzän*, dem Zeitalter, in dem der Mensch die Welt im Zusammenwirken mit anderen Arten konstruiert und komponiert. Ja, die Lektüre ist oft mühsam, auch verwirrend, aber doch – oder gerade deshalb – lohnend und inspirierend, denn sie eröffnet völlig neue Perspektiven auf eine spannende neue Welt, deren Mittelpunkt nicht [mehr] der Mensch [allein] ist.

Sylvia Rier

Kostenlose Rechtsberatung für Frauen – Angebot startet wieder ab Ende August – Anmeldung ab jetzt

Der Rechtsinformationsdienst des Landes für Frauen ist auch im Sommer für Anmeldungen aktiv.

Frauen befinden sich oftmals in schwierigen Situationen in der Familie oder mit dem Partner. Der Rechtsinformationsdienst, der vom Landesbeirat für Chancengleichheit für Frauen und dem Frauenbüro des Landes organisiert wird, bietet ihnen die Möglichkeit, sich vertraulich und kostenlos zu familien- und frauenspezifischen Rechtsfragen kostenlos beraten zu lassen.

Die Sprechstunden müssen vorgemerkt werden und finden über die Sommermonate telefonisch statt. Ab Herbst wird der Dienst voraussichtlich wieder jeden Dienstagnachmittag im Frauenbüro in Bozen sowie alle zwei Monate am Dienstagnachmittag in Meran, Brixen, Bruneck und Neumarkt stattfinden.

Anmeldungen und Fragen nimmt das Frauenbüro des Landes (Dantestraße 11, Bozen) unter 0471/416971 oder frauenbuero@provinz.bz.it entgegen.

Consulenza legale gratuita offerta alle donne – il servizio riparte a fine agosto – prenota ora

Il servizio di consulenza legale riservato alle donne è attivo per le prenotazioni anche in estate.

Per donne che si ritrovano in situazioni difficili in famiglia o nella relazione con il partner la Provincia offre un servizio di consulenza legale gratuito. Il servizio consente alle donne di avvalersi di una prima consulenza su temi legati al diritto di famiglia e alle problematiche femminili e viene offerto dalla Commissione provinciale per le pari opportunità per le donne e dal Servizio donna della Provincia.

Le consulenze devono essere prenotate e si svolgono telefonicamente durante il periodo estivo. In autunno il servizio viene offerto probabilmente in presenza ogni martedì pomeriggio presso il Servizio donna a Bolzano e ogni due mesi, sempre il primo martedì del mese, anche a Merano, Bressanone, Brunico ed Egna.

Per prenotazioni e informazioni è possibile rivolgersi al Servizio donna (via Dante 11, a Bolzano) al numero di tel. 0471 416971 oppure serviziodonna@provincia.bz.it.

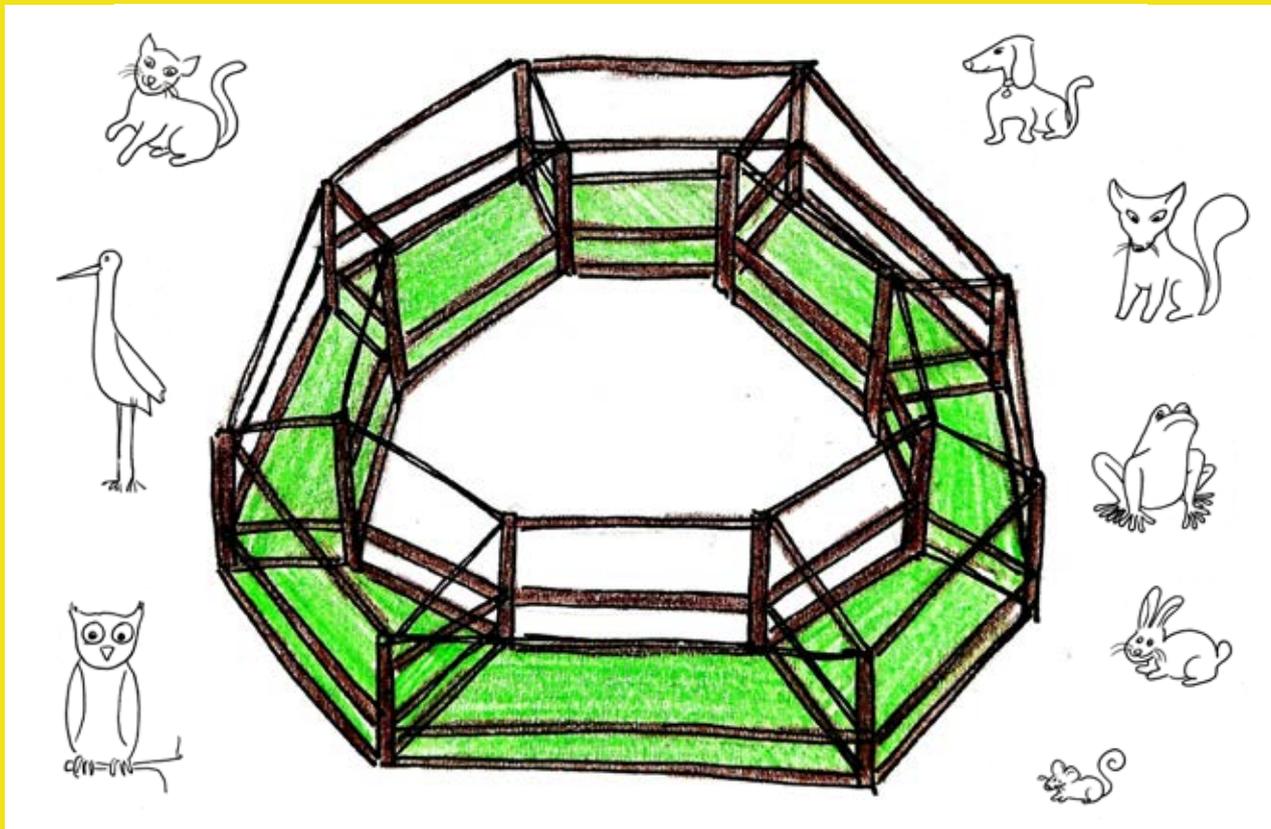
Hugo, der Rabe



Hallo Kinder,
ich habe in diesem Monat ein Rätsel für euch. Jetzt, kurz bevor die Schule beginnt, ist es wichtig, dass ihr euer Gehirn ein bisschen aufweckt 😊

Mein Freund Gustav hat acht Tiere. Alle acht Tiere möchte er behalten und hat deshalb ein Gehege gebaut, in dem abgezäunt acht Tiere leben können. Trotzdem sorgt sich Gustav, ob die Tiere dort in guter Nachbarschaft leben können. Er überlegt, in welcher Reihenfolge er die Tiere ins Gehege tun muss, damit sie sich vertragen. Hund neben Katze, oder Hase neben Fuchs? Das würde wohl nicht funktionieren.

Helft Gustav, die Tiere so zu verteilen, dass sie in Frieden dort leben können. Die Tiere könnt ihr auch anmalen, wenn ihr Lust habt! Viel Spaß!!



Preisrätsel

In welcher Reihenfolge müssen die Tiere platziert werden?

Sende die richtige Antwort bis 20. September an
gemeindebote@gemeinde.kastelruth.bz.it oder schicke einen Brief mit der richtigen Antwort an
Gemeinde Kastelruth Krausplatz 1, 39040 Kastelruth.

Ein Sachpreis wird unter den Teilnehmern verlost, und der Gewinner wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Der Gewinner des letzten Preisrätsels ist Jonas Lanziner aus Kastelruth.

Herzlichen Glückwunsch!

Er kann sich seinen Preis in der Gemeinde, bei Silvia Guglielmini, 2. Stock, 1. Büro rechts abholen.

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG KASTELRUTH

Im Mittelpunkt steht die Spiritualität

Neuer Vorstand der kfb, Aufgaben der kfb und Ausflug zum Abschluss des Arbeitsjahres 20/21.

Da heuer die 4-Jahresperiode 2017-2021 zu Ende ging, doch am Anfang dieses Jahres keine Sitzungen stattfinden durften, konnten wir uns erstmals im Mai treffen. Schon unterm Jahr haben wir immer wieder neue Mitarbeiterinnen gesucht und konnten nun fünf neue Frauen bei uns in der Gruppe

willkommen heißen. Die kfb-Gruppe setzt sich nun aus folgenden Frauen zusammen (alphabetisch): Brigitte Baumgartner Rauch, Margareth Gasslitter Großrubatscher, Marianne Goller Baumgartner, Margarete Hofer Karbon, Heidi Knottner Mauroner, Birgit Leitner Spisser, Paula Malfertheiner Lageder, Elfriede Mayrl Wanker, Anna Menghin Malfertheiner, Sigrid Oberhollenzer Wörndle, Marlene Ploner Jaidler, Gaby Rainer, Gabriela Rier Be-

hounek, Margareth Sattler Prossliner, Klaudia Schgaguler Silbernagl, Elisabeth Thaler Rier, Marianna Thaler Pfeifer, Irene Trocker Profanter, Heidi Tröbinger-Scherlin Neroni.

Zum Vorstandsteam zählen: Brigitte Baumgartner Rauch, Birgit Leitner Spisser und Marianna Thaler Pfeifer. Als Schriftführerin fungiert Gabriela Rier Behounek, da uns leider nach 12 Jahren Michaela Tirlir Sampt verlassen hat. Auf diesem Wege möchten wir dir, liebe Michi, ein großes Vergelt's Gott für deine stets pflichtbewusste und zuverlässige Arbeit sagen.

Im Mittelpunkt der Arbeit in der Katholischen Frauenbewegung steht immer die Spiritualität. Dies versuchen wir, durch das Organisieren von Begegnungstagen, das Vorbereiten und Feiern von Gottesdiensten, Andachten, Liturgien und Segensfeiern zum Ausdruck zu bringen. Besonders wichtig sind uns auch die vier Mal im Jahr organisierten Taufnachmittage, die von den Eltern und Paten und Patinnen gerne angenommen werden. Das Schmücken der Herz-Jesu-Statue für die Erntedank-Prozession gehört auch zu den Aufgaben, wie auch der Besuch der älteren Leute in der Adventszeit, wo uns manche immer sehnsüchtig erwarten. Eine große Gemeinschaft erleben wir besonders bei der jährlich organisierten Frauenwallfahrt, die letztes Jahr leider ausgefallen ist, sowie bei den Treffen auf Dekanats- und Diözesanebene. Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Arbeit ist der Flohmarkt, der immer am ersten Samstag im Monat von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr für Einheimische und Gäste geöffnet wird. Dank der Sachspenden, die jeden ersten Freitag im Monat von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr abgegeben werden können, haben wir sehr schöne und gute Sachen anzubieten. Wir bitten jedoch die Bevölkerung, keine Sachen einfach vor die Tür des Flohmarktraumes abzustellen! Mit dem Erlös des Flohmarktes und auch dem Verkauf der selbst verzierten Osterkerzen können wir einen Beitrag für in Not geratene Familien geben. Ein großes Dankeschön allen freiwilligen Mitarbeiterin-



SPIELGRUPPEN

ZWERGENTREFF & RASSELBANDE

Unsere Spielgruppen bieten Kleinkindern die Möglichkeit, erste soziale Erfahrungen außerhalb der Familie (ohne Begleitung eines Elternteils) zu sammeln und kleine Schritte in die Selbstständigkeit zu wagen. Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Spiel mit gleichaltrigen Kindern in einer Kleingruppe. Die Treffen finden wöchentlich statt und werden von Spielgruppenleiterinnen liebevoll begleitet. Zielgruppe sind Kinder ab 18 Monaten. Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

ZWERGENTREFF	RASSELBANDE
1 HALBJAHR : Mittwoch, 15.09.2021	1 HALBJAHR: Freitag, 17.09.2021
2 HALBJAHR : Mittwoch, 21.01.2022	2 HALBJAHR: Freitag, 14.01.2022

<p>ZEIT: 09.00-11.30 Uhr ORT: Elki Kastelruth SPIELGRUPPENLEITERIN: Priska Trocker, Maria Mauroner, Daniela Kerschbaumer</p>	<p>KOSTEN 1 HALBJAHR: 117 € + 20 € Mitgliedsbeitrag (13 Einheiten zu 2,5 h) KOSTEN 2 HALBJAHR: 171 € + 20 € Mitgliedsbeitrag (19 Einheiten zu 2,5 h) ANMELDUNG: klausen@elki.bz.it</p>
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

nen, die den Markt so schön gestalten. Infos unter Tel. 347-4843156.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch noch ganz herzlich für die jährliche finanzielle Unterstützung bei der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich sowie bei der Gemeinde Kastelruth bedanken.

Für unseren zur Tradition gewordenen Ausflug haben wir uns heuer etwas Besonderes einfallen lassen. Von Seis ausgehend wanderten wir zur Malenger Mühle, wo wir uns bei Kaffee und köstlichen Buchteln stärkten. Max von der Malenger Mühle ging mit uns zum Kirchlein von St. Vigil, wo er uns mit Freude und großer Begeisterung die Kirche erklärte. Wir überreichten Max ein kleines Dankeschön und gingen zu Fuß weiter zum Pflegerhof. Pfarrer Harald Kössler musste uns leider frühzeitig verlassen, da er noch andere Verpflichtungen hatte; es hat uns aber sehr gefreut, dass er doch ein biss-



chen bei uns sein konnte. Beim Pflegerhof wurden uns verschiedenste Kräuter und Blumen erklärt, deren Wirkung und positive Eigenschaften nähergebracht. Stundenweise könnte

man sich hier aufhalten, doch mussten wir weiter, denn beim Gasthaus St. Oswald erwartete uns Herta mit einem wunderbaren Abendessen. Gemütlich ließen wir den Abend dort ausklingen.

MINIS

Auf nach Marinzen!

Am Montag, dem 30. Juli 2021, machten sich 23 Minis mit vier Leiterinnen auf den Weg nach Marinzen zum gemeinsamen Ausflug der Ministranten und Ministrantinnen von Kastelruth, Seiseralm, St. Michael und St. Oswald.

Unterwegs wurde geplaudert, gelacht und die Natur beobachtet. Zwischendurch machten wir immer wieder eine kurze Trinkpause. Oben angekommen, wurde der Spielplatz in Beschlag genommen und es wurde gespielt, geklettert und gewartet bis zum köstlichen Mittagessen. Anschließend ging es auf die Liegewiese, und gar so manche machten es sich in den Liegestüh-



len bequem, andere wiederum malten, fütterten die Ziegen, kletterten die Kletterwand empor, hutschten oder spielten Karten, Freundschaften bahnten sich an und Kinder der einzelnen Fraktionen lernten sich besser kennen. Alle hatten ihren Spaß und unterhielten sich prächtig. Gegen 14.30 Uhr gingen wir von Marinzen Richtung Schafstall und dann weiter nach Wasserebene. Dort stürmten die Jungs sofort das Fußballfeld, suchten sich einen Ball und los ging das Fußballmatch! Zum Abschluss

erhielten alle noch ein Eis und dann marschierten wir wieder zum Ausgangspunkt zurück. Alles in allem war es ein geglückter Ministrantenausflug mit vielen leuchtenden Kinderaugen. Wir - die Minileiterinnen - danken euch für euren wertvollen Dienst am Altar, den ihr das ganze Jahr über ehrenamtlich ausübt. Vergelt's Gott allen, die zum Gelingen des Ausfluges nach Marinzen beigetragen haben.

Gabi Überbacher





WEISSES KREUZ

Neuer Rettungswagen fürs Weiße Kreuz Seis

Nach über 8 Jahren Dienstzeit und rund 325.000 Dienstkilometern beendete der bisherige Rettungswagen des Weißen Kreuz Sektion Seis seinen Dienst.

Über viele Jahre und Kilometer hat das Dienstfahrzeug bei unzähligen Einsätzen für die Bevölkerung, alle Hilfebedürftigen, aber auch für die Besatzung selbst immer gute Dienste geleistet. Das hohe Dienstalter des Fahrzeuges,

die gestiegenen Herausforderungen im Rettungsdienst und das Vorschreiten der Entwicklungen in diesem Bereich haben nun aber eine Dienstablösung notwendig gemacht.

Am 11. April 2021 wurde der neue Rettungswagen des Weißen Kreuz Sektion Seis von Pfarrer Hochwürden Harald Kössler im Rahmen einer feierlichen Übergabe in Kastelruth gesegnet. Das neue Dienstfahrzeug der Marke Mercedes Modell Sprinter soll

auch weiterhin alle Rettungseinsätze begleiten und unterstützen.

Die Präsidentin des Rettungsvereines Weißes Kreuz, Barbara Siri, und die Vorstandsmitglieder der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich begleiteten im Beisein des Sektionsleiters Andreas Rungger, des Dienstleiters Hannes Seebacher sowie hauptamtlichen und freiwilligen Mitarbeiterinnen des Rettungsdienstes der Sektion Seis die Segnung. In Ihren Ausführungen bedankten sich die Präsidentin Barbara Siri sowie der Sektionsleiter Andreas Rungger bei Hochwürden Harald Kössler für die Segnung und die tiefgründigen Worte und bei der Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich für die wertvolle Unterstützung. Die Raiffeisenkasse Kastelruth-St. Ulrich hat den Großteil der Finanzierung des neuen Rettungswagens übernommen und ein für die Dienste unerlässliches Desinfektionsgerät für Ambulanzen und Räumlichkeiten angekauft. Das Desinfektionsgerät wird bereits in den Sektionen Seis und Gröden eingesetzt und erweist gute Dienste. Es wurde hervorgehoben, dass sich die Raiffeisenkasse erneut als verlässlicher Partner des Rettungsdienstes erweist und mittels dieser Unterstützung garantiert, dass die hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen weiterhin rasche, effiziente und sichere Rettungseinsätze durchführen können unter Einhaltung aller Sicherheits- und Hygienevorschriften, welche durch die Corona-Pandemie exponentiell gestiegen sind. Diese Unterstützung kommt somit der gesamten Bevölkerung zugute, welcher in den Ausführungen ebenso gedankt wurde, da durch die freiwilligen Mitgliedschaftsbeiträge an das Weiße Kreuz der neue Rettungswagen mitfinanziert werden konnte.

Abschließend wendeten sich die Präsidentin Barbara Siri sowie der Sektionsleiters Andreas Rungger an die anwesenden hauptberuflichen und freiwilligen Mitarbeiterinnen und bedankten sich bei diesen für die wertvolle Arbeit im Dienst des Nächsten sowie die aufgebrachte Zeit und das Engagement. Besonders in dieser



In der Malwerkstatt erfahren wir Schritt für Schritt, wie ein Kunstwerk entsteht, von der ersten Bleistiftskizze bis zum farbigen Bild auf Leinwand. Wir lernen dabei verschiedene Maltechniken kennen, experimentieren mit Wachskreiden, Collagen oder Acrylfarben. Als Motive werden wir uns Tiere, Natur oder Menschen oder Phantasiebilder aussuchen. Hast Du Lust bekommen, dabei zu sein? Alle Materialien werden von uns bereitgestellt. Mitzubringen: Schürze, Griffelschachtel, viele Ideen und gute Laune!

MITZUBRINGEN: Schürze, Griffelschachtel, viele Ideen und gute Laune!

ZIELGRUPPE: Grundschulkindern ab 6 Jahren, Max. 10 Teilnehmer/innen

START: Mittwoch, 29.09.2021

UHRZEIT: 14.30 - 16.00 Uhr, 5 Treffen zu je 1,5 Stunden

ORT: im kleinen Pfarrsaal von Kastelruth

REFERENTIN: Evi Gasser

KOSTEN: 70 € inkl. Material + 20 € Mitgliedsbeitrag

ANMELDUNG: klausen@elki.bz.it

schwierigen, durch die Pandemie gezeichneten Zeit, sind die Herausforderungen an die Rettungskräfte stark gestiegen und zeigt somit verstärkt den Wert des unermüden Einsatz-

zes. Die Corona-Pandemie wird dem Rettungsdienst und somit dem Weißen Kreuz weiterhin viel abverlangen, sei es personeller als auch struktureller sowie finanzieller Natur: Für zusätz-

liche Ausrüstung, gestiegenem Bedarf an Schutzausrüstung und vieles mehr. Dennoch sieht die Frau- und Mannschaft des Weißen Kreuz optimistisch in die Zukunft.



WELTLADEN - OEW



Kaffeekampagne

Die Kampagne fairever coffee

Vom 9. September bis 1. Oktober 2021 informieren 13 Südtiroler Weltläden und die OEW-Organisation für Eine solidarische Welt in Brixen zu den Anbaubedingungen der Kleinbauern und -bäuerinnen im Globalen Süden, zu herkömmlichen Marktbedingungen, zu fairen Alternativen und zu Zertifikaten. Die Kampagne, für die ein eigenes Logo entwickelt wurde, wird am Donnerstag, 9. September, bei einer Pressekonferenz am Pfarrplatz in Bozen gemeinsam mit den Kampagnenpartner:innen vorgestellt (Südtiroler Bibliotheksverband, netz, AGJD und Senior*innen im KVW unterstützen die Kampagne mit Aktionen). Vom 9.9. bis 1.10.21 beschreiben auf Social Media bekannte Südtiroler Persönlichkeiten mit Fotos und State-



ments ihren fairen Kaffeemoment. Ein Podcast informiert über Anbaubedingungen, Verkauf und Kaffeegenuss. Bei einem Gewinnspiel in den 13 Süd-

tiroler Weltläden können Konsument:innen 13 Mal Kaffeevorrat bis zum Jahresende gewinnen. In der Septemberausgabe der Straßenzeitung zebra ist der Gewinncoupon auch beigelegt und berechtigt zur Teilnahme am Gewinnspiel. Am 1. Oktober, dem internationalen Tag des Kaffees, wird in vielen Südtiroler Bibliotheken, Jugendtreffs, Jugendzentren und Seniorenclubs fairer Kaffee ausgeschenkt. Dabei informiert eine Kaffeeausstellung über Produktion und Wertschöpfungskette.





Wir sind durch das Sicher-Spenden
Gütesiegel zertifiziert.
**100% Ihrer Spende fließt direkt
in unsere Schulprojekte.**



Jetzt spenden und ein Schuljahr schenken

Jedes Kind sollte ein Anrecht auf Bildung haben. Was für uns selbstverständlich ist, bleibt ohne IHRE Hilfe für viele Kinder dieser Welt leider unerreichbar.

Schenken Sie einem Kind ein Schuljahr!

Die Südtiroler Hilfsorganisation „Helfen ohne Grenzen EO“ unterstützt seit 2002 Migrantenschulen für burmesische Kinder in Thailand. Ein Schuljahr kostet 75 Euro. Bitte helfen Sie uns dabei, diesen Kindern eine Zukunftsperspektive zu schenken.

Ihre Spende ist **steuerlich absetzbar!** Spenden Sie an:

Spendenkonto: Raiffeisen Landesbank
Konto Nr. - CC: 4.444/0
IBAN: IT18 S 03493 11600 000300044440

Südtiroler Sparkasse
Konto Nr. - CC: 236.000
IBAN: IT38 J 06045 11601 000000236000

Südtiroler Volksbank
Konto Nr. - CC: 6922
IBAN: IT73 S 05856 58220 070571326922



BÄUERINNEN

Bäuerin des Jahres 2021

Die Bäuerin des Jahres 2021 heißt Brigitte Baur Kahn, Bäuerin auf dem Naschthof in Toblach.

Brigitte Bauer Kahn wurde vom Landesbäuerinnenrat stellvertretend für die Bäuerinnen des Landes zur „Bäuerin des Jahres 2021“ gewählt. In vorbildlicher Weise bearbeitet sie ihren Bergbauernhof auf 1660 m Meereshöhe. Die Auszeichnung der Südtiroler Bäuerinnenorganisation wurde am 11. Juli 2021 beim 40. Landesbäuerinnentag in Bozen zum vierzehnten Mal Dank der Stiftung Südtiroler Sparkasse vergeben. „Die Auszeichnung ist für mich eine besondere Ehre!“, sagt die 44-jährige Bäuerin des Jahres Brigitte Baur: „Bergbäuerin sein heißt, am Hof gebunden zu sein, jeden Tag anpacken zu müssen, zu schauen, den Hof weiterzubringen und den Kindern die Freude und die

Begeisterung an der Berglandwirtschaft weiterzugeben. Das ist eine große Herausforderung und da sind nicht nur wir als Familie gefordert, sondern wir alle, sonst wird es in Zukunft keine Berglandwirtschaft mehr geben!“, plädiert die Bergbäuerin. Brigitte wuchs mit ihren Eltern und ihrer



Brigitte Bauer Kahn vom Naschthof in Toblach beim Waldarbeiten

Stiefschwester am Naschthof auf. Bereits als 15-Jährige war für Brigitte klar, dass sie den Milchwirtschaftsbetrieb übernehmen wird. Heute bewirtschaftet sie den Hof, ihr Mann Reinhard und die beiden Kinder Sara und Simon helfen dabei. Als zweites Standbein bietet sie Urlaub auf dem Bauernhof an.

Trotz der Arbeit am Bergbauernhof findet die Bäuerin immer noch Zeit für die Vereine. Sie war bereits bei der Bauernjugend als Ortsleiterin tätig, in der SBO-Ortsgruppe Toblach ist sie nun in der dritten Periode Ortsbäuerinnenratsmitglied, zur Zeit Ortsbäuerinnen-Stellvertreterin.

Brigitte ist Bergbäuerin – standhaft, mutig, weitsichtig, heimatverbunden. Eine kraftvolle Frau, die anpackt, die den Blick für das Wesentliche hat, die ihren Hof leitet. Und das mit viel Freude, weil Bäuerin sein für sie das Schönste ist.

FIRMWEG 2020-22

Geh' es – red' es: stoanig unterwegs mit Jakobus und Franziskus

Am Freitag, 9. Juli, starteten einige Teilnehmer-innen des Firmweges 2020-22, ausgehend von der Franziskuskirche auf der Seiser Alm, auf eine zweitägige Wanderung zum Tierser Alpl.

Gemeinsam mit den beiden Begleiterinnen Sophia und Vera sowie Thomas Mayr, welcher ein kleines Rahmenprogramm vorbereitet hatte, fokussierte sich der Baustein des Firmweges vordergründig auf die gemeinsame Zeit, die die Jugendlichen miteinander verbringen konnten. Nach der Ankunft wurde in der Jakobuskapelle am Tierser Alpl noch über unterschiedliche Themen diskutiert und den Jugendlichen ganz im Sinne des gesamten Firmweges zugehört und Interessen wahrgenommen. Ausklingen ließen einige der Jugendlichen den Abend auf der Rosszahnscharte beim Begutachten des Sonnenuntergangs. Nach ei-



ner nicht allzu langen Nacht ließ sich die Gruppe auch den Sonnenaufgang nicht entgehen und beendete die gemeinsame Zeit schließlich mit einem leckeren Frühstück und der Wanderung zurück zur Franziskuskirche. Finanziert wurde die Wanderung zum Teil aus den Einnahmen des Kuchenverkaufs, welcher im Mai stattfand. Ein großes Danke an Pfarrgemein-

ratspräsident Martin Karbon, welcher die Gruppe im letzten Moment noch mit Nasenflügeltests ausstattete, der Gemeinde Kastelruth für das zur Verfügung stellen der Nasenflügeltests, Religionslehrer Thomas Mayr für sein Interesse und einfühlsamen Umgang den Jugendlichen gegenüber, sowie dem Tierser Alpl – Team für die hervorragende Bewirtung!

MITTELSCHULE

Lesewettbewerb – Vorsicht Buch – 2020-2021

- 150 ausgewählte Werke aktueller Jugendliteratur – standen zur Auswahl.
- Belletristik – Sachbücher – Graphic Novels - Die Textvielfalt war groß.
- Deutsch-, italienisch-, englischsprachige Literatur war im Angebot.
- 70 Schüler:innen haben teilgenommen.
- 51 Leser:innen wurden am vorletzten Schultag, dem 15.06, in der Aula der Mittelschule prämiert.



in der Kindheit und Jugend geprägt. Mit diesem Wettbewerb will die Schule einen attraktiven Beitrag zum Erwerben einer stabilen Lesegewohnheit leisten, und viele treue Betriebe des Schlernggebietes unterstützen dieses Unternehmen:

Allen voran die Raiffeisenkasse St. Ulrich-Kastelruth und der Konsummarkt Kastelruth. Weiters unterstützen die Aktion Pizzeria Santners, Seis, Pizzeria Tschafon, Völs, die Bäckereien Trocker und Natura in Kastelruth, die Eisdielen Andreas und Stern in Kastelruth, die Friseursalons Valentina in Völs, No Limits in Kastelruth, die Papierfachhandlungen Atlas, Kastelruth und Kompatscher, Völs, das Schwimmbad MarDolomit in St. Ulrich.

Die Freude der Leser:innen über die Vielfalt an Preisen war groß und die Lesefreude wird sie weiter belohnen.

CG

Trotz Homeschooling, Videounterricht und geschlossener Schulbibliothek hat wertvoller Lesestoff im vergangenen Schuljahr zu den Schüler:innen gefunden.

Schon zum 7. Mal waren die Mittschüler:innen aller Klassen eingeladen, Bücher aus einer aktuellen, vom Team Leseförderung vorbereiteten Bibliothek an Jugendliteratur zu lesen, einen Lektüretest zu bestehen und krea-

tiv zum Gelesenen zu arbeiten. Das Angebot ist mehrsprachig aufgestellt, und tatsächlich war heuer der Renner ein englischsprachiges Werk.

Das Lesen auch von längeren Texten ist nicht nur eine wichtige Kulturtechnik, Lesen ist eine entspannende und anregende Freizeitbeschäftigung, Lesen ist gesund und hält auch im Alter noch jung. Lesegewohnheiten werden aber

LABL COMMUNITY FITNESS

THE GAME OF HEALTH

DIE FITNESS, DIE DU IMMER ERTRÄUMT HAST WAR NOCH NIE SO NAH WIE JETZT! KOMM UND HOL SIE DIR.

DIES IST EIN GUTSCHEIN ZU 20€ AUF DEIN ERSTES ABONNEMENT!

KONTAKTDATEN:
LABL COMMUNITY FITNESS
 BRENNERSTRASSE, 9
 39040 BARBIAN (BZ)
 TEL. +39 3891409107

DU FINDEST UNS AUCH AUF GOOGLE MAPS
 HANDWERKERZONE BARBIAN,
 GEGENÜBER VON HOFER FLIESEN

EINZULÖSEN BIS 30. 11. 21

INFO@LABL.BZ.IT
WWW.LABL.BZ.IT

Einfach mal DANKE sagen!

Rund 44 Gruppen sind im Einzugsgebiet des Jugenddienstes Bozen-Land ehrenamtlich im Bereich der kirchlichen Kinder- und Jugendarbeit tätig. Dazu zählen SKJ-, Ministranten- und Jungschargruppen. Mit dem sogenannten „Ehrenamtsdanke“ wollte sich der Jugenddienst Bozen-Land bei den vielen Ehrenamtlichen für ihre wertvolle Arbeit bedanken und lud sie zu einem gemeinsamen Ausflug ein.



Rund 20 Teilnehmende waren beim gemeinsamen Ausflug mit dabei.

„Was wäre der Jugenddienst Bozen-Land ohne Ehrenamt? Das möchten wir uns gar nicht erst ausmalen“, so die Vorsitzende Barbara Wild, „diese Menschen haben das Ziel, etwas Gutes zu tun und bringen etwas ganz Wertvolles ein: nämlich ihre Zeit“, so Wild weiter.

Am Parkplatz von Schermoos in Flaas ging die Wanderung für die rund 20 teilnehmenden Ehrenamtlichen aus dem Einzugsgebiet des Jugenddienstes Bozen-Land los. Nach einigen gemütlichen Austauschgesprächen kam die Gruppe nach rund zwei Stunden beim Gasthaus Tschaufer an - dort erwartete sie bereits ein leckeres Mittagessen. Anschließend wurden noch einige gemeinsame Spiele gespielt.

„Die Arbeit der Ehrenamtlichen ist für uns sehr wichtig, gemeinsam können wir tolle Projekte und Aktionen gestalten, aber auch Unterstützung für die einzelnen Gruppen bieten,“ so Matteo Solderer, Mitarbeiter des Jugenddienstes Bozen-Land.

„Auf diesem Wege bedanken wir uns nochmals bei allen Personen, die sich ehrenamtlich für die Kinder- und Jugendarbeit einsetzen, diese ein Stück weit mitgestalten und schöne Momente für die Kinder und Jugendlichen im Dorf schaffen,“ so Geschäftsführer Patrick Ennemoser abschließend.

Willst auch du einmal auf den Brettern der Welt stehen?

Ausprobieren, wie es sich anfühlt, in unterschiedliche Rollen zu schlüpfen?

Gemeinsam als Gruppe an einem Theaterstück arbeiten?

Im Herbst starten wir mit 3 Gruppen!

KiJTS

**KINDER
JUGEND
THEATERGRUPPE
SCHLERN**

Vorankündigung

**Gruppe Chamäleon
Kinder von der
4. Grundschule bis
2. Mittelschule
(8 bis 12 Jahre)**

**Gruppe Alien
3. Mittelschule
bis 2. Oberschule
(13 bis 15 Jahre)**

**Gruppe Butterfly
Oberschule und älter
(ab 16 Jahren)**

**Anmeldung und
Informationen bei
Martina
349/0594628**

JUGENDDIENST

Sommerwochen in Kastelruth

Am 28. Juni fiel der offizielle Startschuss der Sommerprojekte des Jugenddienstes Bozen-Land: Trotz einiger Sicherheitsbestimmungen ging es bei den Wochen auch heuer darum, dass die Kinder und Jugendlichen viel Spaß haben, aktiv sind und viele tolle Erlebnisse und neue Erfahrungen sammeln.

Heuer im Sommer wurden vom Jugenddienst Bozen-Land insgesamt 97 Projektwochen in den elf Mitgliedsge-

meinden angeboten. Mit rund 1.900 Anmeldungen waren die Kinder- und Jugendsommerwochen sowie die Jugend-Aktiv-Wochen wieder sehr gut besucht. Neben diesen Projekten konnte außerdem wieder ein Hüttenlager für alle Grund- und Mittelschüler*innen aus dem Einzugsgebiet organisiert werden, das sowohl in San Lugano, als auch in Nobls und in Rad ein stattgefunden hat. Damit die Sommerprojekte mit einer so hohen Anmeldezahl überhaupt stattfinden können, bedarf es einer enormen Organisation

- so arbeiten über die Sommermonate rund 81 junge Betreuer:innen beim Jugenddienst Bozen-Land. Diese wurden im Frühjahr mittels verschiedenen Workshops auf ihre Aufgaben vorbereitet, damit die Eltern ihre Kinder gut aufgehoben wissen.

Die Sommerprojekte wurden von den Gemeinden des Einzugsgebietes und der Familienagentur des Landes unterstützt und gefördert. Hierfür gilt ihnen ein großer Dank.

Jugendsommer

In Kastelruth und in Seis wurde, jeweils für zwei Wochen, der Jugendsommer angeboten. Für das heurige Programm hat sich das Betreuer:team einige tolle Aktivitäten einfallen lassen:

Die Gruppen genossen einen Tag am Völser Weiher, besuchten den Klettergarten in Kaltern, waren zu Gast auf der Plose oder organisierten diverse Thementage.

Natürlich kamen auch das gemeinsame Spielen, Malen und Basteln nicht zu kurz.

Jugend Aktiv

Das Sommerbeschäftigungsprojekt „Jugend Aktiv“ hat heuer zum ersten Mal für zwei Wochen stattgefunden. Anhand von Projekten lernten die Jugendlichen verschiedene Berufsgruppen kennen. So wurden mit der Tisch-



lerei „Gampenrieder“ Klappstühle oder Tischgarnituren hergestellt, eine Konditorin hat den Jugendlichen einige Tricks beim Backen gezeigt, und beim Nähworkshop konnten die Jugendlichen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Zudem wurden heuer ein Designworkshop und ein Elektroworkshop angeboten. An einem Tag hatten die Jugendlichen die Möglichkeit, selbst Naturkosmetik herzustellen.

Zudem haben die Jugendlichen einigen Privatpersonen bei verschiedenen Arbeiten unter die Arme gegriffen, und es wurde ein kleiner Flohmarkt organisiert.

Ein Highlight war sicherlich die Modenschau auf dem Dorfplatz von Kastelruth, welche im Rahmen des Projektes „Jugend Aktiv“ organisiert wurde. An diesem Abend haben die Jugendlichen einige selbstgemachte Produkte gezeigt, unter anderem selbstgenähte Taschen, bedruckte Socken und selbstgemachte Holzprodukte. Während der Modenschau war zudem eine Fotobox auf dem Dorfplatz zu finden: Mit Hilfe dieser Box haben die Jugendlichen das Projekt „Peter Pans fantastische Reise“ unterstützt und Geld für die Vereinigung für krebskranke Kinder „Peter Pan“ gesammelt.



JUGENDDIENST

Forever Rock - das Musical

Junge Stimmgewalten, laute E-Gitarren und unverkennbare Rockklassiker - so in etwa kann man sich das Musical „Forever Rock“ vorstellen.

Dieses wird im heurigen Herbst von jungen Menschen aus ganz Südtirol im Waltherhaus Bozen auf die Bühne gebracht.

Der passionierte Musiker Günther Unterkofler aus Jenesien hatte vor etwa zwei Jahren die Idee, ein eigenes Musical zu schreiben. „Diesen Plan hatte ich schon seit langem. Ich wollte ein Musical aus der Musik meiner Jugendzeit entwickeln. Also habe ich als Erstes die 20 bis 30 wichtigsten Songs aus dieser Zeit gesucht und deren Text ins Deutsche gebracht. Dann habe ich begonnen, eine Geschichte um diese herum zu entwickeln,“ so Unterkofler.

Nach vielen schlaflosen Nächten, etlichen Gesprächen mit Musikkollegen und einigen Überarbeitungen, war das Stück „Forever Rock - das Musical“ geboren.

Doch mit wessen Hilfe sollte der hauptberufliche Bankangestellte ein solches Werk auf die Bühne bringen? „Genau im richtigen Moment kam Günther Reichhalter, einer der Geschäftsführer des Jugenddienstes Bozen-Land, zu mir in die Bank und da fragte ich ihn, ob er sich vorstellen könnte, das Projekt mit dem Jugenddienst zu übernehmen.“ Dieser war von Anfang an be-



Günther Unterkofler aus Jenesien hat das Musical „Forever Rock“ geschrieben.

geistert von der Idee und schon bald wurden die ersten Vorbereitungen getroffen. Mittlerweile haben die Proben für die Aufführungen im Herbst begonnen und insgesamt 28 Teilnehmer*innen werden von professionellen Persönlichkeiten wie Christian Mair (Regie), Doris Warasin (Vocal Coach) und Sonja Daum (Choreografie) gecoacht und begleitet. Auch die Band, bestehend aus bekannten Südtiroler Musikern, hat bereits mit den ersten Proben begonnen. Die Aufführungen werden zwischen Freitag, 24. September, und Sonntag, 03. Oktober, im Waltherhaus Bozen stattfinden. Alle weiteren Infos zum Musical unter www.forever-rock.com.

Die Premiere findet am 24. September im Waltherhaus von Bozen statt.



FAMILIENAGENTUR

Vorteilskarte für Großeltern

Südtiroler Großeltern, die Preisnachlässe bei vielen Vorteilsgebern des EuregioFamilyPass Südtirol nutzen möchten, können seit Juli die kostenlose Großelternkarte über die Familienagentur beantragen.

Familienlandesrätin Waltraud Deeg freut sich über diese Maßnahme, seien Oma und Opa doch wichtige Bezugspersonen für ihre Enkelkinder und bedeutende Stützen für viele Familien: "Großeltern sind eine in vielerlei Hinsicht wichtige Ressource für Familien: als Vorbilder, Begleitpersonen, Geschichtenerzähler, Vertraute und vieles mehr. Durch die Großelternkarte können sie nun auch die Vorteile des EuregioFami-

lyPass Südtirol nutzen, erhalten eine kleine finanzielle Entlastung und können gleichzeitig die Zeit mit ihren Enkelkindern noch mehr genießen."

Voraussetzung für die Großelternkarte ist mindestens ein minderjähriges Enkelkind, zudem müssen die Großeltern den Wohnsitz in Südtirol haben. Die Karte gilt bis zum 31. Dezember jenes Jahres, in dem das (jüngste, angegebene) Enkelkind volljährig wird. Der Antrag auf die Großelternkarte erfolgt ausschließlich online unter www.provinz.bz.it/familypass. Die kostenlose Vorteilskarte ist persönlich und nicht übertragbar; als Sichtausweis erhalten die Inhaber Ermäßigungen und Vorteile in Geschäften und Einrichtungen in ganz Südtirol. Die Karte wird den Antragstel-



lern von der Familienagentur per Post zugeschickt und ist dann sofort einsetzbar.

Informationen und Auskünfte gibt es online auf der Familien-Webseite des Landes Südtirol (www.provinz.bz.it/familypass) oder telefonisch unter 0471 418360. Webseite www.provinz.bz.it/familypass

LPA/ck

MARTINSHEIM

Dank an die Gemeinde

Im letzten Jahr wurden im Martinsheim außerordentliche Instandhaltungsarbeiten erfolgreich abgeschlossen.

Trotz erschwelter Rahmenbedingungen in Pandemiezeiten wurden im letzten Jahr im Martinsheim dringend notwendige außerordentliche Investitionen erfolgreich abgeschlossen. Das Projekt „Legionellenprävention“ war davon das wichtigste. Hierbei wurden notwendige

Sanierungsmaßnahmen gemäß der durchgeführten Risikobewertung und Beschreibung der bautechnischen Mängel umgesetzt. Wobei auch der Umbau der Regenwassertank-Anlage sowie der Austausch verschiedener Komponenten an der Trinkwasseranlage durchgeführt wurden.

Weitere außerordentliche Investitionen bestanden in der Erneuerung der Heizungssteuerung (Ankauf von neuen Steuerungsmodulen, Programmieren

der neuen Regler und Zusammenführen des Bestandes auf eine einzige Plattform mit einheitlicher Bedienungssoftware), sowie die Erneuerung des 15 Jahre alten, sicherheitstechnisch überholten Dementenschutzsystems (Ausgangskontrolle) mit der Erneuerung der Hauptzentrale, der Funknebenzentralen, der Kontrollanzeigen und dem damit verbundenen Verlegen von Bodenschleusen, sowie Verdrahtung mit bestehenden Schleifen.

Für die Arbeiten wurde beim zuständigen Landesamt um einen außerordentlichen Beitrag angesucht. 60% der Gesamtausgaben in Höhe von 120.823,19 € wurden rückerstattet. Die jeweilige Restfinanzierung wurde fast zur Gänze von der Gemeinde Kastelruth übernommen.

Hierfür bedankt sich der Präsident des Martinsheimes, Markus Rauch, im Namen des Verwaltungsrates und der Direktion des Hauses beim Bürgermeister und seinem Gemeindevorstand für die Gewährung der Beiträge, sowie bei den Mitarbeitern der Gemeindeämter für die Unterstützung bei der Abwicklung der Beitragsansuchen.



Neu eingeführter Heimbeirat im Martinsheim

Die Zusammenarbeit von Heimverwaltung, Bewohnern und deren Angehörigen wird immer wichtiger.

Das Martinsheim hat erstmals einen Heimbeirat eingerichtet. Dieses Gremium der Partizipation ist als neue Möglichkeit der konstruktiven Zusammenarbeit vor allem in herausfordernden Zeiten wie diesen von großer Wichtigkeit. Es ist ein internes Organ der Beratung und Mitsprache und setzt sich wie folgt zusammen:

- Präsident des Martinsheimes: Markus Rauch
- Direktorin des Martinsheimes: Renate Baumgartner
- Pflegedienstleitung: Jasmine Falser/ Isabella Marmsoler
- Vertreter der Bewohner:innen: Gabriela Capretti und Rosa Profanter
- Vertreter der Angehörigen der Bewohner:innen: Matthias Fulterer und Patrizia Mulser

Die Vertreter:innen der Heimbewohner:innen und der Angehörigen wurden in geheimer Wahl ermittelt und bleiben drei Jahre im Amt. Scheidet ein Beiratsmitglied aus, wird es durch Nachrücken des Nächstgewählten ersetzt. Der Beirat wird vom Vorsitzenden Markus Rauch aus eigener Initiative oder auf das gemeinsame Verlangen der Bewohnervertreter oder der Angehörigenvertreter einberufen. Der Beirat erörtert die ihm unterbreiteten Probleme in Bezug auf die Organisation, das gute Funktionieren des Dienstes und das Zusammenleben im Heim und regt Lösungen an. Er kann Änderungen der Dienstcharta und der Hausordnung vorschlagen. Der Heimbeirat trifft sich mindestens zweimal im Jahr.

Das 1. Treffen fand am Montag, 16.08.2021, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Martinsheimes statt. Es ging bei diesem Treffen in erster Linie darum, sich kennenzulernen, und um einen allgemeinen Informations- und Erfahrungsaustausch bzw. Definition von möglichen zu behandelnden Themen. Erste Besprechungspunkte waren die geltende Besucherregelung und Auszüge der demnächst abzuändernden Dienstcharta. Diese enge Zusammen-



Gabriela Capretti, Matthias Fulterer, Jasmine Falser, Renate Baumgartner, Patrizia Mulser, Rosa Profanter, Markus Rauch

arbeit zwischen allen Akteuren des Martinsheimes ist sehr wichtig, da alle ein gemeinsames Ziel verfolgen und zwar, den Bewohnern ihren Aufenthalt im Martinsheim so angenehm wie möglich zu ermöglichen. Es ist immer wichtig, dieses Ziel vor Augen zu ha-

ben, und gerade jetzt in dieser schwierigen Zeit der Coronakrise. Deshalb wurde nun die bereits seit Jahren gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen allen Akteuren, mit der Zusammenstellung des Heimbeirates, offiziell besiegelt.

DANKE LUIS

Wir bedanken uns bei unserem geschätzten und treuen Mitarbeiter, Herrn Reiterer Luis für den langjährigen Dienst am Panoramalift.

Am 20. Dezember 1987 hat er seine Arbeit beim damaligen Einsersesellift angetreten und geht nun nach fast 35 Dienstjahren in den Ruhestand.

Seine Zuverlässigkeit und seine Bereitschaft jede Arbeit, die ihm aufgetragen wurde, gewissenhaft zu verrichten, haben wir sehr geschätzt. Sein Humor, die freundliche und nette Art im Umgang mit den Fahrgästen zeichneten ihn aus.

Er hat die zwei Modernisierungen der Liftanlage immer mit persönlichem Einsatz unterstützt und sich mit Fleiß und Eifer mit der jeweils neuen Technik befasst, um die Liftanlage einwandfrei zu warten und zu bedienen.

Seine Liebe zur Natur hat er an seinem Arbeitsplatz ebenso umgesetzt. Er hat mit Freude und Hingabe das Umfeld an der Tal- und Bergstation gepflegt und uns, sowie den Fahrgästen Freude bereitet.

Lieber Luis, nach so vielen Dienstjahren wünschen wir Dir im Ruhestand Gesundheit, viel Zeit für alle Dinge, die Du gerne machst und alles Gute für die Zukunft.

Griesser Martin, Nobert und Susanne



PFARREIEN KASTELRUTH UND SEIS

Neuer Kirchenführer

Am 18. Juli wurde nach dem Gottesdienst auf dem Dorfplatz von Kastelruth der neue Kirchenführer vorgestellt. Für die Publikation konnte der Kunstverlag Peda aus Passau gewonnen werden.

Die Pfarreien Kastelruth und Seis besitzen mit ihren Kirchen und Kapellen einen kulturellen Schatz. Entstanden ist dieser im Laufe von über 800 Jahren. Die Besonderheiten der verschiedenen Kunstepochen können mit dem ausführlichen Kirchenführer

entdeckt werden. Viele Generationen und unterschiedliche Beweggründe mögen wohl immer wieder am Wunsch für Erneuerung oder Veränderung an den Kirchen und Kapellen beteiligt gewesen sein. Von der Romanik bis in unsere Zeit hat es immer wieder Umbauten oder sogar Neubauten gegeben. Vor allem aber ist zu sehen, dass sich die Menschen, wenn es ihre finanziellen Möglichkeiten zuließen, immer um eine kunstvolle Ausstattung ihrer Kirchen bemüht haben. So finden wir wertvolle



Bei der Vorstellung des neuen Kirchenführers

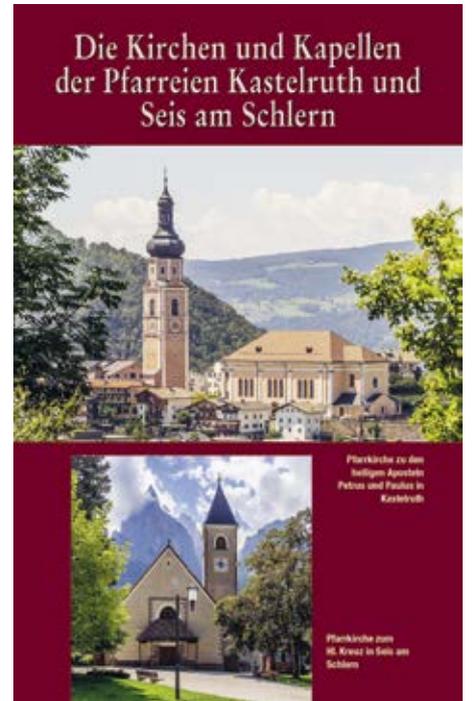


Foto Kunstverlag Peda

Fresken der Bozner Schule, kunstvoll geschnitzte Flügelaltäre, barocke Altarbilder und interessante moderne Interpretationen der Legenden des hl. Franziskus.

Der neue Kirchenführer liegt in den Kirchen und Tourismusämtern auf. Es gibt ihn in Deutsch, Italienisch und Englisch.

BP

KUMULI

Kulinarik – Musik - Literatur

Der Bildungsausschuss Kastelruth präsentiert wieder - nach einer erzwungenen Corona-Pause - die Autorenlesung KuMuLi.

Wir verweben dabei Literatur, Musik und gutes Essen zu einem einzigen Genusssteppich. Die Teilnehmer lauschen in entspannter Atmosphäre guter Musik, bekannten und jungen Autoren, die mal ernst und dann wieder witzig mit ihren Texten das Publikum in den Bann ziehen.

Ort der Veranstaltung ist der Gastgarten des Hotels/Restaurants „Zum Turm“ in Kastelruth, Sonntag, 12. September 2021, um 12:00 Uhr.

Die Autorinnen Selma Mahlknecht, Anne Marie Pircher, Lisa Settari und der Autor Elmar Perkmann lesen aus ihren Werken und werden von der Gruppe „Ak'zent“ musikalisch umrahmt.

Die Teilnahme ist nur mit gültigem Corona-Pass und gegen Voranmel-

dung im Tourismusverein Kastelruth (Tel.: 0471 70 63 33) möglich. Die Teilnehmerzahl muss aus Platzgründen auf 40 Personen beschränkt werden, also nach dem Motto, wer zuerst kommt...

Die Gäste erwartet ein Empfangsaperitif und ein 4-Gänge-Menü, anspruchsvolle Literatur und angenehme Musik in entspannter Atmosphäre.

Bildungsausschuss Kastelruth

RITTMARATHON

Reit- und Fahrverein Schlern voll motiviert

Am 29. Mai 2021 veranstaltete der Reit- und Fahrverein Schlern den traditionellen Rittmarathon auf Laranz. Trotz strenger Covid-19 Regelungen und Maskenpflicht war das etwas anders veranstaltete Turnier ein Erfolg und ging verletzungsfrei über die Bühne. Bei angenehmen Temperaturen und Sonne haben sich 48 Reiter zum Turnier angemeldet.

Als Siegerin ging Verena Gasslitter mit einer fehlerfreien Bombenzeit hervor. Zweitplatzierte war Marc Einsiedler und Drittplatzierte Claudia Putzer.

Seit 2021 gibt es zudem die Schlernmeisterschaft, ein Turnier, zu dem die zwei traditionellen Turniere wie Rittmarathon und Herbstreitturnier sowie zwei weitere Vereinsturniere zählen. Wir freuen uns schon auf einen spannenden Wettkampf um den Titel des Schlernmeisters 2021!



Putzer Claudia mit Asia



Gasslitter Verena mit Brownie



Einsieder Marc mit Highland

Wir möchten uns natürlich auch bei allen Helfern und Reitern für die Zusammenarbeit in dieser doch etwas schwierigeren Zeit bedanken und hoffen, auch bei den kommenden Turnieren viele bekannte Gesichter zu sehen.

Turniertermine, Ergebnislisten, sowie Fotos der Turniere sind unter <https://www.reitclubschlern.com/> abrufbar.

Reit- und Fahrverein
Schlern



Der Ausschuss der Nostalgiegruppe Seiseralm gratulierte am 21. Juli 2021 ihrem Präsidenten OTTO MAURONER zum 80. Geburtstag



ALPENVEREIN

Kinder-Hüttenlager auf der Seiser Alm

Vom 2. bis 7. August verbrachte eine 20-köpfige Gruppe des AVS Schlern ihr Sommerlager auf der Selbstversorgerhütte „Luis Vornetz“ im Spiegelwald.

Mit den Öffis ging es am ersten Tag aufs Sellajoch und über den Friedrich-August-Weg, vorbei an der Plattkofelhütte, bis hin zur AVS-Hütte in Saltria. Zur Freude der Kinder entdeckten wir unterwegs auch die eine und andere Murmeltierfamilie. Am Abend konnten sich die Kinder noch beim Kraxln am „Monkey-Baum“ austoben. In den darauffolgenden Tagen waren immer wieder Regenschauer vorhergesagt, sodass nur kürzere Ausflüge nach Saltria und den Hexenquellen auf dem Programm standen und die Zeit zum gemeinsamen Spie-

len und kreativen Arbeiten genutzt wurde. Am Donnerstag bekamen wir Besuch von zwei Förstern. Während einer kleinen Wanderung erzählten sie den Kindern Wissenswertes über Wald und Tiere der Umgebung. Unter anderem erfuhren wir, dass das Reh das häufigste Wildtier bei uns ist, und Fichten bei Wind- und Schneesturm leicht zu Fall kommen, da sie Flachwurzler sind. Am Freitag war endlich Schönwetter und die Gruppe machte sich auf zum Tschonstein in Compatsch. Unter fachkundiger Anleitung eines Bergretters wurden die Kinder in das Klettern am Fels eingeführt. Ganze sechs Stunden hielt die Kletterbegeisterung der Kinder an; da taten den fleißigen Betreuern schon mal die Hände weh vom ständigen Sichern. Den wunderschönen Tag lie-

Ben wir mit einer erfrischenden Wasserschlacht am Brunnen und leckerem Stockbrot ausklingen. Ein großes Lob an die Kinder, die sich von den zahlreichen Regenstunden die Laune nicht vermiesen ließen, bei den verschiedenen Aktivitäten freudig mitmachten und auch im Haushalt mithalfen.

Ein herzlicher Dank an alle Familien für die Köstlichkeiten aus Garten und Küche, den Betreuern Evi, Miriam, Lisa-Marie und Tobias, dem Koch Julius, dem Personal der Forststation Kastelruth, dem Bergretter Fuzzi und Jugendführer Ulli, dem Nachbar Totsch, der Tschon Schweige und der Raika Kastelruth-St.Ulrich.

AVS Jugend und Familie
Sektion Schlern



ALPENVEREIN



Alpenvereinsjugend unterwegs

Am Sonntag, dem 18. Juli, startete eine Gruppe von 17 Buben, 2 Mädchen und 2 AVS-Betreuern mit dem Bus von Seis nach Waidbruck, um von dort aus den Zug nach Toblach zu nehmen. In Toblach wurde dann der Bus zum AVS-Bergheim Landro genommen.

Am ersten Tag gingen wir in den Wald und machten ein Waldbuffet. Nach diesem machte Moritz eine Challenge, er stand 1:14h im Bergbach und durfte zur Belohnung einen Küchendienst weniger machen. Am nächsten Tag fuhren wir mit dem Bus zur Auronzo-Hütte und von dort aus ging es zu Fuß zu den Drei Zinnen und wieder zurück ins Tal zu unserer Hütte.

Am Mittwoch besuchte uns ein Alpinist und machte mit uns einen Einsteigerkurs fürs Klettern. Am Tag darauf wollte unsere Gruppe im Freien Biwakieren, doch das Wetter spielte leider nicht mit. Dafür bekamen wir aber Besuch von Norbert Eccli aus der Landesgeschäftsstelle, der unseren Betreuern Tobias und Evelyn auf die Finger schaute, da sie gerade in ihrer Ausbildung zum Jugendführer sind. Am vorletzten Tag konnte jeder nochmal das gerne tun, was ihm am besten gefiel (klettern, Bach, See).

Die letzte Nacht machte ein Teil der Gruppe durch und ging um 4:30 Uhr



Hinten v.l.: Daniel Fill, Samuel Mayerhofer, Jonas Prader, Aichner Armin, Laurenz Schmuck, Hannes Mairl, Kevin Kritzinger, Maximilian Pramstrahler, Lukas Kritzinger, Sebastian Pramstrahler, Tobias Paur, Ulrich Federer;

vorne v.l.: Arno Marmsoler, Juri Psenner, Patrick Gurschler, Moritz Mayrl, Benjamin Planner, Noah Tirlir, Milena Bernhard, Anna Mayrl, Jaro Kompatscher, Evelyn Jaider;



Einführungskurs ins Klettern mit Experten der Bergrettung Hubert Mayrl



Schwimmen am Dürensee

zum Bergsee, um sich drin zu erfrischen. Der Vormittag wurde genutzt, um gemeinsam die Hütte zu putzen und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln wieder nach Hause zu fahren.

Mit dabei waren Benjamin, Patrick, Armin, Noah, Juri, Laurenz, Sebastian, Jonas, Samuel, Jaro, Maximilian, Lu-

kas, Hannes, Daniel, Arno, Moritz, Kevin, Anna und Milena.

Danke an die Betreuer Tobias, Ulli und Evelyn.

Alle bedanken sich herzlich bei Koch Julius, der uns die ganze Woche gut bekocht hat.

Anna und Milena

SANTNER CLUB

Vollversammlung mit Neuwahlen

Um auch in Zeiten der Corona-Pandemie eine Vollversammlung des Santer Clubs abhalten zu können, wurde diese kurzerhand ins Freie verlegt. So fand am 18. Juni 2021 erstmals in den bereits knapp 46 Jahren der Vereinsgeschichte eine Vollversammlung auf dem Stockplatz in Telfen statt.

Präsident Christian Plankl begrüßte die anwesenden Mitglieder und zeigte sich in seiner Rede zufrieden mit der aktuellen Situation des Vereins. Anschließend erhoben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute für die in den letzten Jahren verstorbenen Mitglieder. Dem folgte der Tätigkeitsbericht des Vereins, welcher vom Schriftführer Alexander Krüger verlesen wurde. Der Kassier Herbert Kofler schloss daran mit dem Kassabericht an, welcher von den Rechnungsrevisoren Günther Silbernagl und Stefan Moser bereits begutachtet worden war und durch die Vollversammlung genehmigt werden konnte.

Auch bei dieser Vollversammlung konnte ein Mitglied für seine langjährige Tätigkeit im Ausschuss des Vereins geehrt werden: Präsident Plankl über-



reichte Andreas Mauroner eine Urkunde und dankte ihm für die wertvolle Arbeit, welche er in den letzten zehn Jahren als Ausschussmitglied im Sinne des Santner Clubs geleistet hat.

Der Präsident informierte zudem die Anwesenden, dass in der diesjährigen Stock-Meisterschaft sieben statt nur vier Turnierschießen im Sommer auf Asphalt stattfinden werden, da im Winter aufgrund der Corona-Pandemie kein Schießen auf Eis durchgeführt

werden konnten. Des Weiteren wurde die Vollversammlung über die Änderungen und Präzisierungen im Vereinsstatut in Kenntnis gesetzt, welche auch genehmigt wurden.

Daraufhin trat der gesamte Ausschuss mit dem Präsidenten zurück und der Vize-Präsident des ASC Kastelruth, Martin Prossliner, übernahm den Vorsitz für den Zeitraum der Neuwahlen. Der bereits bestehende Ausschuss inklusive des Präsidenten stellte sich erneut der Wahl, weitere Kandidaten gab es nicht. Christian Plankl wurde als Präsident und Andreas Fill, Thomas Fill, Herbert Kofler, Alexander Krüger, Andreas Mauroner, Alexander Rier, Albert Rungger und Thomas Schieder wurden als Ausschussmitglieder bestätigt. Der alte und gleichzeitig neue Präsident dankte den Wahlberechtigten für das Vertrauen. Es folgte ein kleiner Imbiss, und bei einem Umtrunk wurde der Abend gemütlich ausklingen gelassen.

An dieser Stelle möchte sich der Santner Club nochmals bei der Sektion Eisstock des ASC Seiser Alpe bedanken, welche die Lokalität der diesjährigen Vollversammlung zur Verfügung gestellt und auch in den letzten Jahren immer wieder durch ihre Hilfe und Bereitschaft dem Santner Club und seinen Mitgliedern einen großen Dienst erwiesen haben.

Der Ausschuss des Santer Club
Kastelruth

AULUMA
metallbau | schlosserei

0471 365695
info@auluma.it
Blumau

Handgeschriebene
und vergoldete
Grabtafelschriften

Fotobearbeitung
und Keramikbilder

Barbara Obrist
Albions/Lajen
Tel. 340 983 35 77

EDYNA

Edyna: Intelligente Stromzähler für Kastelruth

Im September 2021 wird Edyna, der größte Stromverteiler Südtirols, in der Gemeinde Kastelruth die bestehenden Stromzähler durch intelligente Zähler der neuen Generation ersetzen.

Das Projekt

Edyna, entstanden aus der Fusion von SELNET und AEW Netz, führt eine Zähleraustauschaktion durch, bei der bis 2024 bei allen 238.000 Kunden intelligente Zähler installiert werden sollen. Die neuen Smart Meter ebnen mit ihren fortschrittlichen Funktionen den Weg für neue technologische Entwicklungen in Hinblick auf Energieeinsparung und Hausautomation.

Die Vorteile der Smart Meter

Die neuen Zähler ermöglichen eine ge-

nauere Kontrolle des eigenen Energieverbrauchs – die Verbrauchskurve des Haushalts wird im Viertelstundentakt aktualisiert – und somit Strom zu sparen. Dank der intelligenten Zähler kann Edyna den Betrieb des Stromnetzes und die Erkennung von eventuellen Unterbrechungen optimieren und dadurch die Qualität seiner Dienstleistungen weiter steigern.

So erfolgt der Austausch

Der Austausch des einzelnen Zählers erfordert wenige Minuten. Datum und Uhrzeit des Austauschs werden durch einen Aushang an der Straße oder am Gebäude mindestens fünf Tage vorher bekannt gegeben. Der Austausch erfolgt kostenlos: Es ist weder eine Zahlung zu entrichten noch irgendein Dokument zu unterschreiben. Nach erfolgtem

Austausch hinterlässt Edyna im Briefkasten jedes Kunden eine kurze Bedienungsanleitung mit den wichtigsten Informationen zum neuen Zähler.

Wichtige Informationen

- Der Austausch erfolgt kostenlos.
- Es ist eine kurze Stromunterbrechung erforderlich.
- Die Mitarbeiter von Edyna sind mit einem Erkennungsausweis ausgestattet, dessen Echtheit die Kunden über die Grüne Nummer 800 221 999 überprüfen können.
- Die Anwesenheit des Kunden ist für den Austausch nicht erforderlich, es sei denn, der Zählerraum ist sonst nicht zugänglich.

Weitere Informationen auf www.edyna.net/smartmeter



Edyna: nuovi contatori smart meter a Castelrotto

A settembre 2021 Edyna, la principale società di distribuzione di energia elettrica dell'Alto Adige, sostituirà nel comune di Castelrotto i contatori dell'energia elettrica esistenti con contatori intelligenti di nuova generazione.

Il progetto

Edyna, nata dalla fusione tra SELNET e AEW Reti, è impegnata in una campagna di sostituzione dei contatori che prevede l'installazione entro il 2024 di contatori intelligenti presso tutti i propri 238.000 clienti. I nuovi contatori smart meter, grazie alle loro funzionalità avan-

zate, aprono la strada a futuri sviluppi tecnologici nel campo del risparmio energetico e della domotica.

I vantaggi di smart meter

Smart meter permette di tenere sotto controllo i propri consumi energetici: sarà ad esempio possibile visualizzare i consumi della propria utenza aggiornati ogni quarto d'ora. Non solo, grazie ai nuovi contatori intelligenti, Edyna ottimizzerà la gestione della propria rete dell'energia elettrica e migliorerà il rilevamento di eventuali interruzioni e disservizi garantendo ai clienti un servizio sempre più efficiente.

Come avviene la sostituzione

L'intervento di sostituzione di ogni contatore durerà pochi minuti. Data e orario dell'intervento verranno annunciati almeno cinque giorni prima attraverso avvisi affissi presso gli edifici o in strada. La sostituzione è gratuita, non verrà quindi richiesto alcun pagamento, né la sottoscrizione di alcun documento. A sostituzione avvenuta Edyna lascerà nella cassetta delle lettere di ogni cliente una breve guida con tutte le informazioni più importanti sul nuovo contatore.

Importante da sapere

- La sostituzione è completamente gratuita
- L'intervento richiede una breve interruzione della corrente di pochi minuti
- Gli operatori addetti sono muniti di tesserino Edyna: i clienti possono verificarne l'autenticità chiamando il numero verde 800 221 999
- Per l'intervento non è necessaria la presenza del cliente, salvo nel caso in cui il locale del contatore non sia altrimenti accessibile.

Per maggiori informazioni: www.edyna.net/smartmeter



Veranstaltungen

September

Do	02.09.2021	Seis	15:00	Schüttelbrot, Vinschgerlen & CO. – Südtiroler Brotbackkurs. Anmeldung im Informationsbüro
Fr	03.09.2021	Kastelruth	14:00-16:00	Abgabe der Sachen für den Flohmarkt im EX-Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule
Fr	03.09.2021	Seis	17:00	Open Air der Kastelruther Spatzen
Sa	04.09.2021	Kastelruth	08:30-12:00	Flohmarkt der Katholischen Frauenbewegung im EX-Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule
Sa	04.09.2021	Seis	15:00	Open air der Kastelruther Spatzen
So	05.09.2021	Kastelruth	11:00	Schulhof der Mittelschule: Buabmfest
Mo	06.09.2021	Kastelruth	20:30	Pfarrkirche: Konzert mit Anton Ludwig und Jonas Wilhalm an der Trompete und Hans André Stamm an der Orgel
Di	07.09.2021	Kastelruth	08:30	Elki Start – Offener Treff
Mi	08.09.2021	Seiser Alm	09:00	Traditioneller Almmarkt in Compatsch
Mi	08.09.2021	Kastelruth	20:30	Multivisionsshow „Magische Dolomiten“ des 19-jährigen Fotograf Fabian Dalpiaz
Do	09.09.2021	Seis	15:00	Schüttelbrot, Vinschgerlen & CO. – Südtiroler Brotbackkurs. Anmeldung im Informationsbüro
So	12.09.2021	Seis	09:00	Seiser Kirchtag mit Prozession und FestgottesDienst
So	12.09.2021	Kastelruth	12:00	KuMuLi – Kulinarik-Musik-Literatur im Hotel zum Turm
Mi	15.09.2021	Kastelruth	09:00	Elki Spielgruppe Zwergentreff Anmeldung: klausen@elki.bz.it
Mi	15.09.2021	Kastelruth	15:00	Käserei Hof zu Fall: Hofführung zum Thema „Vom Heu zum Käse“ und Produktverkostung - Anmeldung im Informationsbüro
Do	16.09.2021	Seis	15:00	Schüttelbrot, Vinschgerlen & CO. – Südtiroler Brotbackkurs. Anmeldung im Informationsbüro
Fr	17.09.2021	Kastelruth	09:00	Elki Spielgruppe Rasselbande Anmeldung: klausen@elki.bz.it
Sa	18.09.2021	Seis	13:30	38. Oswald von Wolkenstein-Ritt - Festumzug und Eröffnungsfeierlichkeiten
So	19.09.2021	Kastelruth	08:30	Start 38. Oswald von Wolkensteinritt
So	19.09.2021	Seiser Alm	10:30	Seiser Alm Kirchtag mit Gottesdienst um 10:30 Uhr in der Franziskuskirche und anschließendem Fest
So	19.09.2021	Kastelruth	20:30	Pfarrkirche: Kirchenkonzert mit dem Frauenquartett De Cater und Unknown Brass
Do	23.09.2021	Kastelruth	08:30	Elki Jahrgangstreffen 2020
Do	23.09.2021	Kastelruth	19:00	Elki Kurs „Yoga für Mamis“ Anmeldung: moksa.yoga108@gmail.com
Mi	29.09.2021	Kastelruth	14:30	Elki Kurs „Malwerkstatt mit Evi Gasser“ im kl. Pfarsaal Anmeldung: klausen@elki.bz.it
Mi	29.09.2021	Kastelruth	15:00	Käserei Hof zu Fall: Hofführung zum Thema „Vom Heu zum Käse“ und Produktverkostung - Anmeldung im Informationsbüro
Do	30.09.2021	Kastelruth	08:30	Elki Bastelangebot

Oktober

Fr	02.10.2021	Kastelruth	14:00-16:00	Abgabe der Sachen für den Flohmarkt im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule
Sa	03.10.2021	Kastelruth	08:30-12:00	Flohmarkt der Katholischen Frauenbewegung im EX- Arztambulatorium, Rückseite der Mittelschule